

AMTSBLATT

DER VERBANDSGEMEINDE LINGENFELD

38. Jahrgang (140) • Ausgabe 27/2010
Donnerstag, den 08. Juli 2010



Auch als Onlineausgabe und Newsletter
unter www.vg-lingenfeld.de erhältlich



FREISBACH



LINGENFELD



LUSTADT



SCHWEGENHEIM



WEINGARTEN (PFALZ)



WESTHEIM (PFALZ)



Wichtiges auf einen Blick



Verbandsgemeindeverwaltung

Telefon: 06344 / 509 0 + Fax: 06344 / 50 91 99

E-Mail: info@vg-lingenfeld.de + VPS-Mail: vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de
Internet: www.vg-lingenfeld.de

Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.vg-lingenfeld.de. Im „Formularcenter“ stehen Ihnen zahlreiche Informationen, Vordrucke und Formulare zur Verfügung. Über den Link „rldirekt-Bürgerservice“ auf unserer Internetseite erhalten Sie außerdem eine Vielzahl von Informationen zu allgemeinen Lebenssituationen, zu Themen und Dienstleistungen aus dem Behördenbereich. Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres unter „www.vg-lingenfeld.de.“

Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld:	
montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs (Dienstleistungstag)	08.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags (Dienstleistungsmittag)	08.00 bis 13.00 Uhr
Das Standesamt hat wie folgt geöffnet:	
Telefon: 06344 / 509 225 oder E-Mail: standesamt@vg-lingenfeld.de	
montags und dienstags	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
mittwochs	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 12.30 Uhr (nur nach Vereinbarung) 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags	08.00 bis 12.00 Uhr (nachmittags geschlossen)
freitags	08.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 13.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)

Die **Sprechstunde des Vollstreckungsbeamten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 310, 2. OG, statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509-213, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 213 und E-Mail: vgkasse@vg-lingenfeld.de.

Die **Sprechstunde der Verbandsgemeindejugendpflegerin** für Kinder, Jugendliche und Eltern findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr im Zimmer 109 statt. Telefondirektwahl: 06344 / 509 - 236, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 236 und E-Mail: jugendpflege@vg-lingenfeld.de.

Die **Sprechstunde der Frauenbeauftragten** findet jeweils mittwochs in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Zimmer 305, 2. OG, statt. Telefon: 06344 / 509-255, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 255 und E-Mail: frauenbeauftragte@vg-lingenfeld.de.

Das **Verbandsgemeindearchiv** hat nur nach Vereinbarung geöffnet. Telefon: 06344 / 509-301, Telefaxdirektwahl: 06344 / 509 4 301 und E-Mail: archiv@vg-lingenfeld.de.

Die elektronische Kommunikation mit der Verbandsgemeinde Lingenfeld erfolgt grundsätzlich formfrei, sofern nicht durch eine Rechtsvorschrift spezielle Formen vorgeschrieben sind. Für eine formfreie elektronische Kommunikation steht Ihnen die zentrale E-Mailadresse "info@vg-lingenfeld.de" zur Verfügung. Weiterhin können natürlich auch an alle nachfolgenden funktionsbezogenen E-Mailadressen sowie an alle auf dem Briefkopf der Verbandsgemeinde Lingenfeld bzw. der Verbandsgemeindewerke ausgewiesenen E-Mailadressen formfreie Nachrichten und Mitteilungen gesendet werden.

Fachbereich 1 - Bereich Organisation:

organisation@vg-lingenfeld.de
wahlen@vg-lingenfeld.de
homepage@vg-lingenfeld.de
schiedsamt@vg-lingenfeld.de
frauenbeauftragte@vg-lingenfeld.de
archiv@vg-lingenfeld.de
amtsblatt@vg-lingenfeld.de

Fachbereich 1 - Bereich Finanzen:

finanzen@vg-lingenfeld.de
vgkasse@vg-lingenfeld.de

Fachbereich 2 - Bauen und natürliche Lebensgrundlagen:

bauen@vg-lingenfeld.de

Fachbereich 3 - Bereich Ordnung und Verkehr:

ordnung@vg-lingenfeld.de
standesamt@vg-lingenfeld.de

Fachbereich 3 - Bereich Schulen und Soziales:

soziales@vg-lingenfeld.de
jugendpflege@vg-lingenfeld.de

Fachbereich 4 - Kommunale Betriebe und Unternehmen:

vgwerke@vg-lingenfeld.de
wasserversorgung@vg-lingenfeld.de

Mit Einführung des § 3a des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG), der über § 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes auch in Rheinland-Pfalz Anwendung findet, wurde die Möglichkeit der formgebundenen elektronischen Kommunikation eröffnet. Eine formgebundene Kommunikation ist dann erforderlich, wenn z.B. eine Rechtsvorschrift die Schriftform anordnet und diese durch die elektronische Form ersetzt werden soll. Voraussetzung der formgebundenen elektronischen Kommunikation ist die Zugangseröffnung durch eine Verwaltung. Gemäß § 126 a Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) gilt entsprechendes im Privatrecht. Die Verbandsgemeinde Lingenfeld bietet Ihnen die Möglichkeit im elektronischen Kommunikation an. Wir eröffnen den Zugang nach § 3a Abs. 1 VwVfG nach Maßgabe der auf unserer Internetseite unter der Rubrik "Impressum" aufgeführten Bedingungen, welche nur für die Kommunikation mit der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und nicht für Dritte (verlinkte Einrichtungen, andere Behörden etc.) gelten. Für eine formgebundene elektronische Kommunikation muss Ihr Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur gemäß § 2 Signaturgesetz (SigG) versehen sein. Wir bieten Ihnen u.a. auch die Möglichkeit rechtsverbindlich per E-Mail mit unserer Verwaltung zu kommunizieren. Dazu steht Ihnen derzeit ausschließlich unsere virtuelle Poststelle (VPS) unter der VPS-Mailadresse "vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de" zur Verfügung. Voraussetzungen und weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Impressum unserer Internetseite. Die Bedingungen stehen unter der Rubrik „Satzungen, Benutzungsordnungen und Richtlinien“ auch zum Download bereit.

Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Die Homepage der Verbandsgemeinde Lingenfeld unter www.vg-lingenfeld.de wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert und bei Bedarf auch mit neuen Inhalten ausgestattet. Neben dem Verwaltungs- und Geschäftsverteilungsplan der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld mit allen Ansprechpartnern sowie Telefondurchwahlen sind auch die funktionsbezogenen E-Mail-Adressen der einzelnen Fachbereiche hinterlegt. Daneben stehen zahlreiche Formulare, Satzungen und Benutzungsordnungen sowie eine Vielzahl von Wahlergebnissen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld zum Download bereit. Eine Liste aller ortsansässigen Vereine ergänzt diese Inhalte. Wir sind bemüht, die Homepage ständig zeitnah zu aktualisieren und, soweit wie möglich, auch mit neuen Inhalten zu bereichern. Neben dem Amtsblatt mit dem wöchentlichen Veranstaltungskalender, das übrigens auch über unsere Homepage online eingesehen werden kann, soll die Homepage als weitere Quelle für Informationen aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld dienen.

Besuchen Sie uns doch mal unter www.vg-lingenfeld.de!

Sprechstunde des Schiedsamtes

Die für das Gebiet der Verbandsgemeinde Lingenfeld bestellte Schiedsperson, Herr Kurt Hoffmann, ist telefonisch unter der Rufnummer 06344 / 1541 (privat) oder 06344 / 509 - 133 (Verbandsgemeinde Lingenfeld) zu erreichen. Die stellvertretende Schiedsperson, Herr Gerhard Benz, erreichen Sie unter der Rufnummer 06344 / 509 - 133. Das Schiedsamt erreichen Sie auch unter der E-Mailadresse "schiedsamt@vg-lingenfeld.de". Die Sprechstunde findet jeweils am **ersten Mittwoch eines jeden Monats** in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld statt. Erforderliche Besprechungen, Termine usw. außerhalb dieser Sprechstunden können jeweils telefonisch vereinbart werden.

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf: 112

Feuerwehren im Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld:
Wehrleiter Frank Leibeck; Telefon: 06344 5497
Bürgermeister Jürgen Thomas; Telefon: 06344 509-100

Freisbach

Wehrführer Föhr Michael; Telefon: 06344 508412
Ortsbürgermeister Peter Gauweiler; Telefon: 06344 5080686

Lingenfeld

Wehrführer Mathias Deubig; Telefon (privat): 06344 3423 und 07274 53343 (dienstlich)
Ortsbürgermeister Erwin Leuthner; Telefon: 06344 / 5601 oder 06344 / 92180

Lustadt

Wehrführer Ralf Keller; Telefon: 06347 7443
Ortsbürgermeister Ulrich Lothringen; Telefon: 06347 430

Schwegenheim

Wehrführer Volker Jackl; Telefon: 06344 8076
Ortsbürgermeister Peter Goldschmidt; Telefon: 06344 5658

Weingarten (Pfalz)

Wehrführer Jan Brodbeck; Telefon: 0176 60023354
Ortsbürgermeister Thomas Krauß; Telefon: 06344 / 6794

Westheim (Pfalz)

Wehrführer Michael Koch; Telefon: 0171 5224911
Ortsbürgermeisterin Inge Volz; Telefon: 06344 8168

Rettungsdienste - Krankentransporte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Kreisverband Gernersheim, Kreisgeschäftsstelle, Hans-Graf-Sponeck-Straße 33, 76726 Gernersheim: Rettungsleitstelle (Rettungsdienst / Notarzt und Krankentransporte): 19222 (Notruf ohne Vorwahl)
Hausnotruf, mobiler Mittagstisch, Fahrdienste und Erste-Hilfe-Kurse: Telefon: 07274 2460 und Fax: 07274 8358
Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Ortsverein der Verbandsgemeinde, Telefon: 06347 6080035

Notrufe - Störungsdienste

Polizei (Notruf): 110
Feuerwehr (Notruf): 112
Giftnotrufzentrale Mainz 06131 19240 oder 06131 232466
Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld: 06344 509-0
Kreisverwaltung Gernersheim: 07274 53-0
Schutzpolizeiinspektion Gernersheim: 07274 958-0
Zweckverband für Wasserversorgung „Gernersheimer Nordgruppe“: 0172 7106481
Verbandsgemeindewerke (Abwasser): 0172 / 7105664
Stromentstörung: 0800 / 7977777
Stadtwerke Gernersheim GmbH - Erdgasversorgung nur für Lingenfeld: 01801 / 794794
Pfalzwerke AG Ludwigshafen (Netzteam Edenkoben): 06323 / 941310
Pfalzgas GmbH (Entstörung Gas) - nur für Schwegenheim: 0800 / 1003448
Störungsdienst Erdgas -
Thüga Energienetze GmbH 0800/0837111

Krankenhäuser

Asklepios Südpfalzlinik Gernersheim: 07274 504-0
Klinikum Landau-SÜW: 06341 908-0
Vincentiuskrankenhaus Landau i.d. Pfalz: 06341 17-0



Wichtiges auf einen Blick



Diakonissenkrankenhaus Speyer 06232 22-0
 St. Vincentiuskrankenhaus Speyer: 06232 133-0
 Stiftungskrankenhaus Speyer 06232 18-0
 BG Unfallklinik, Ludwigshafen: 0621 681 0-0

Ärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Die ärztliche Notfalldienstzentrale für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld befindet sich in der Asklepios SüdpfalzKlinik Germersheim

Telefon 07274 19292

Montag, Dienstag und Donnerstag	18.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr
Freitag	18.00 Uhr bis Montag 07.30 Uhr
Mittwoch	12.30 Uhr bis Donnerstag 07.30 Uhr
Feiertag	08.00 Uhr bis Folgetag 07.30 Uhr

Zahnärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Sonntag, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr dienstbereit: Der zum Notfalldienst eingeteilte Zahnarzt ist auch außerhalb dieser Sprechstunden jederzeit bei dringenden Notfällen für Patienten erreichbar. Unter der nachstehenden Telefonnummer kann der Dienst habende Zahnarzt abgerufen werden: 07272 919653.

Apothekenbereitschaftsdienst

Unter 01805/258825 plus Postleitzahl kann die nächste Notdienstapotheke erfragt werden.

Die Abfrage aus dem Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Aus den Mobilnetzen sind die Preise anbieterabhängig.

Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Der Apothekenbereitschaftsdienst ist übrigens an JEDER APOTHEKE bekannt gemacht.

Augenärztlicher Not- und Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Anrufbeantworter der Augenärzte in Germersheim: Dr. Stein (Telefon: 07274 76482) und Dr. Pintz (Telefon: 07274 3049).

Wochenenddienst der Sozialstationen

Freisbach

Pflegestützpunkt Edenkoben-Herxheim-Offenbach

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige, kranke oder behinderte Menschen und deren Angehörige.

76863 Herxheim, Käsgasse 15, Tel. 07276/989010 oder 989016
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung
Lingenfeld, Lustadt, Schwegenheim, Weingarten und Westheim
 Ökumenische Sozialstation Germersheim-Lingenfeld e. V.
 (Ambulante Hilfe Zentrum) Telefon: 07274 70450
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr (außer feiertags) und nach Vereinbarung

Pro Familia

Ortsverband Landau e. V., Zeppelinstraße 31 a, 76829 Landau id. Pfalz, Telefon: 06341 348034

Migrationsberatung

Fachdienst für Migration und Integration im Diakonischen Werk, An Fronte Beckers 10, 76726 Germersheim, Telefon: 07274 7030032 oder 07274 1248. Sprechzeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Frauenhäuser

Frauenhaus in Landau i. d. Pfalz, Telefon: 06341 89626
 Frauenhaus in Speyer, Telefon: 06232 28835

Terra Mater Umwelt- und Tierhilfe

Herrenlose Tiere nimmt die Terra Mater Umwelt und Tierhilfe, Am Klärwerk 2, 67363 Lustadt, Tel.: 06347 608672, an. Ansprechpartner ist Herr Zimmermann, Telefon 0170 3157618 oder 07255 8037.

Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar und der Verkehrsverbünde

Die Verbandsgemeinde Lingenfeld liegt im Bereich des Verkehrsverbundes RheinNeckar KVV) und des Karlsruher Verkehrsverbundes KW und verfügt durch den Bahnhof in Lingenfeld über eine Haltestation der S-Bahn RheinNeckar. Ab Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten durch die S-Bahnlinien S 3 und S 4 nach Ludwigshafen, Mannheim und Karlsruhe.

Durch die Buslinie 587 von Landau nach Germersheim über Lustadt Weingarten (Pfalz) Westheim (Pfalz) und Lingenfeld bestehen Anschlussmöglichkeiten zur S-Bahnhaltestation am Bahnhof in Lingenfeld. Die aktuellen Fahrpläne der S-Bahn RheinNeckar sowie der Busverbindungen zur und von der S-Bahnhaltestation in Lingenfeld können auf unserer Internetseite unter www.vg-lingenfeld.de über den Link „Rheinland-Pfalz-Takt“ abgerufen werden.



Zu Gast zwischen Rhein und Reben

Aktiv bewegen - Natur erleben



ILE Druslach-Bacherlebnisweg

Zur ersten offiziellen Führung trafen sich am Bahnhof in Lingenfeld Ortsbürgermeister Leuthner und Bürgermeister Thomas mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die gemeinsam die neue Route begehen wollten.

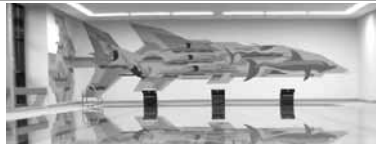
Vom Bahnhof aus, verabschiedet vom Wirt der Bahnhofsgaststätte, führten Frau Dangelmayer und Herr Dr. Mayer für die leider erkrankte Organisatorin, Frau Rehling, am Altrhein entlang durch die Eisenbahnbrücke zur Druslach.

Diese Führung wird für Neubürger kostenlos angeboten. Sie erhalten bei der Anmeldung entsprechende Gutscheine, die bei den Leiterinnen und Leitern der Führung eingelöst werden können.



Unser Bild zeigt die Teilnehmer der ersten Tour bei der Verabschiedung am Bahnhof

Hallenbad Lingenfeld



Sommerpause (Bad geschlossen)

vom 2. Juli bis 12. September

AquaFit: noch wenige freie Plätze

für die Kurse im Spätjahr (geänderte Kurszeiten!)

Bewegung, Spaß und sportliches Schwimmen, das Hallenbad Lingenfeld bietet Ihnen das Programm Ihrer Wahl.

Für die AquaFit-Kurse im Spätjahr sind noch wenige Plätze frei (Montag u. Freitag), welche nach Reihenfolge der Anmeldung bzw. Zahlung der Kursgebühr vergeben werden.

Zielgruppe für diese angenehme und gelenkschonende Art der Bewegung im Wasser mit 7 unterschiedlichen Trainingsgeräten sind Spitzensportler, Menschen mit Gelenkschmerzen sowie Sportneueinsteiger.

Durch die Besonderheit des Wassertrainings ist es diesen drei Gruppen sogar möglich, ihre individuelle Belastungsgrenze gemeinsam im Wasser auszutesten.

AquaFit-Kursanmeldungen bitte unter Telefon: 06344 - 50 80 583 / Sporttherapeut Mirko Fuchs abklären (Keine Informationen zu Schwimmkursen oder Öffnungszeiten!)

Anrufe und Rückfragen bitten wir Sie auf die Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr bzw. 14.00 - 17.00 Uhr zu beschränken.

Weiterführende Infos zur Badöffnung, Kursverlauf, Anmeldung usw. erhalten sie unter www.mfsport.de.

AquaFit-Kurszeiten

(Einlass 15 Minuten vor Kursbeginn)

Montag:	Donnerstag:
18.10 - 18.55 Uhr	19.25 - 20.10 Uhr
19.10 - 19.55 Uhr	20.20 - 21.05 Uhr
20.10 - 20.55 Uhr	Freitag:
geänderte Zeiten!	17.00 - 17.45 Uhr

Öffnungszeiten

Montag	9:00 - 11:30 Uhr 10:00 - 10:30 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr	(Badeschluss 11:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte (Badeschluss 17:30 Uhr)	Mo/Di 15.00 - 17.30 Uhr kostenlose Optimierung der Schwimmtechnik für Kinder und Erwachsene
Dienstag	15:00 - 21:30 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr	(Badeschluss 21:00 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte	
Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 19:30 Uhr 17:30 - 18:00 Uhr 19:00 - 19:30 Uhr 19:30 - 21:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Seniorenschwimmen Wassergymnastik ohne Geräte Wassergymnastik ohne Geräte Allgemein (Badeschluss 21:00 Uhr)	
Donnerstag	15:00 - 17:00 Uhr 17:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 18:30 Uhr	Kinder-Spielenachmittag (Badeschluss 17:00 Uhr) Allgemein (Badeschluss 19:30 Uhr) Wassergymnastik ohne Geräte	

Ihr Ansprechpartner für Schwimmkurse und Kinderstaffelschwimmen:

Schwimmmeister Wolfgang Bolz: Tel: 0 63 44 - 27 61 (telefonisch erreichbar Mo-Do ab 15.00 Uhr)

Unsere kostenlosen Zusatzangebote:

Wassergymnastik ohne Geräte fünfmal pro Woche / Spielenachmittag mit Wettspielen zweimal pro Woche

Fragen zu Öffnungszeiten u. Schwimmkursen: 0 63 44 - 27 61

Ständig im Programm:

Intensive Kinderschwimmkurse - informieren Sie sich

Kurzfristige Änderungen möglich !

Veranstaltungskalender für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Der Veranstaltungskalender kann auch über die Online-Ausgabe des Amtsblattes (Link unter www.vg-lingenfeld.de) durch Auswahl der Rubrik „Aktuelles“ abgerufen werden!

Ortsgemeinde Lustadt

So., 11.07.10	FC Lustadt „WM Truck - Finale auf Großleinwand mit Vorprogramm“	Sportgelände FC Lustadt	ab 17.30 Uhr
---------------	---	-------------------------	--------------

Ortsgemeinde Weingarten

So., 11.07.10	Obst- und Gartenbauverein Sommerfest	Nebengebäude des Gasthauses „Zum Schwanen“	ab 11.00 Uhr
---------------	---	---	--------------



Verbandsgemeinde Lingenfeld

www.vg-lingenfeld.de

Amtliche Bekanntmachungen

Umwelt-Informationen der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Wohin mit den Abfällen?

Das gehört in die grüne Tonne:

Unverschmutzte Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Papiertüten, Papierschachteln, Pappe, Packpapier, Bücher, Kataloge, Formulare usw.

Das gehört NICHT in die grüne Tonne:

Verschmutztes Papier, Kunststoff- und metallbeschichtetes Papier, Stanniol, Milch- und Safttüten, Windeln.

Das gehört in den „gelben Sack“:

Verpackungen aus

Metalle

Konserven- und Getränkedosen, Verschlüsse, Alu-Schalen, Alu-Deckel, Alu-Folien.

Kunststoffe:

Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolie, Kunststoff-Flaschen von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln, Kinderspielzeug aus Plastik, Becher von Milchprodukten, Margarine, Farbeimer mit grünem Punkt etc.

Verbundstoffe:

Saft- und Milchkartons, Vakuumverpackungen.

Das gehört NICHT in den „gelben Sack“:

Stark verschmutzte und nicht entleerte Verpackungen

Organische Abfälle

Küchenabfälle und Gartenabfälle

Alle verrottbaren Küchen- und Gartenabfälle sind Grundlage für einen hochwertigen Kompost. Damit erhalten Sie einen natürlichen Bodenverbesserer.

Sperriger Heckenschnitt

Sperriger Heckenschnitt in einer Länge von 0,5 bis 2 m (gebündelt) wird an separaten Terminen abgefahren, die dem Abfallkalender des Landkreises entnommen werden können. Sperriger Heckenschnitt wird auch ganzjährig im Wertstoffhof Westheim entgegengenommen.

Altkleider

Sammlungen durch Organisationen (DRK); die Termine werden in der Presse bekannt gegeben. Altkleider können auch über den Restmüll entsorgt werden.

Altreifen

Die Altreifen werden von Reifenhändlern entgegengenommen oder gegen eine Gebühr vom Wertstoffhof Westheim.

Autobatterien

Rücknahmeverpflichtung der Händler, in Ausnahmefällen Entsorgung bei der halbjährlichen Sammlung von Problem Müll oder Ablieferung bei der stationären Problemsammelstelle des Landkreises, bei der Firma SITA Süd GmbH in Rülzheim.

Batterien, Knopfzellen

a) Rücknahmeverpflichtung der Händler,

- b) Sammelbehälter bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld,
- c) Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lingenfeld, Schillerstraße 10, 67360 Lingenfeld,
- d) Sammelbehälter bei der Realschule Plus Lingenfeld-Lustadt, Standort Lustadt, Schulstraße 7, 67363 Lustadt,

Altmedikamente

Entsorgung über die Restmülltonne. Die Medikamente möglichst in Plastiktüten, um einem evtl. Missbrauch durch Kinder vorzubeugen.

Altöl

Abgabe: Altölannahmestelle des Landkreises bei Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Problemüllannahmestelle) sowie bei allen Ölverkaufsstellen (Rücknahmeverpflichtung).

CDs und DVDs

Aufgestellte Sammelkartons beim Wertstoffhof Westheim und bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

Styropor

Kleine, weiße, saubere Mengen an Verpackungsstyropor bitte in einen separaten „gelben Sack“ füllen (da sonst Verschmutzungsgefahr). Große Mengen von sauberem, einwandfreiem Styropor (Verpackungsmaterial von Fernsehern usw.) können beim Wertstoffhof Westheim abgeliefert werden (Öffnungszeiten siehe unter Bauschutt).

Spermüll

Abfuhr halbjährlich nach Müllkalender. Die Kreisverwaltung Germersheim weist darauf hin, dass die Kreisbürger ohne zusätzliche Kosten Spermüll beim Wertstoffhof in Westheim anliefern können.

Bauschutt

Unbelasteter Bauschutt

(Steine, Ziegel, kleinere Betonbrocken, Mörtel)

Anfuhr zum Wertstoffhof Westheim

Firma Freyer GmbH, Bauschuttrecycling, Philippsburger Str. 3, 76726 Germersheim, Tel. 07274-2061, Mo - Fr 7.00 - 16.00 Uhr

Kühlgeräte und Fernseher

Entsorgung nach schriftlicher Anforderung mittels Postkarte, per E-Mail: auftrag.ruelzheim@sita-deutschland.de, per Fax: 07272/700550, bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, Stichwort „Fernseher“ oder „Kühlgerät“ sowie Stückzahl angeben.

Problemabfälle

z.B. Entkalker, Reinigungsmittel, Farben (keine Dispersionsfarben) und Lacke, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Abbeizer, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren.

Es gelten für die Abgabe von Problem Müll bei der Firma SITA Süd GmbH in 76761 Rülzheim, Mozartstr. 27, folgende Öffnungszeiten:

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr

Mi. 13.00 - 16.30 Uhr

Fr. 13.00 - 16.30 Uhr

An jedem ersten Samstag im Monat von 09.00 – 12.00 Uhr

Restmüll

Alle nicht vorstehend aufgeführten Haushaltsabfälle werden regelmäßig mit der grauen Mülltonne nach Müllkalender entleert. Sofern die graue Tonne nicht für den Restmüll ausreicht, können rote Müllsäcke gegen eine Gebühr von 3,80 Euro pro Stück bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld (Telefonzentrale) käuflich erworben werden.

Haushaltsübliche Elektroartikel (z.B. Rührgerät, Kaffeemaschine, Staubsauger usw.) aus Privathaushalten

Wertstoffhof Westheim (

Öffnungszeiten und sonstige Infos:

Der Wertstoffhof Westheim hat wie folgt geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 12.45 - 16.15 Uhr

Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Tel: 07274/70290

Letzte Anlieferungsannahme 15 Minuten vor Betriebsende !

Infos zum Thema Müll:

Kreisverwaltung, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim, Abfall- und Umweltberatung, 07274/53342,

-53269 oder -53307 sowie im Internet unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft sowie Fa. SITA Süd GmbH in Rülzheim, Tel. 07272 / 7005-0

**Sprechzeiten
des Ersten Beigeordneten Peter Beyer**

Gesprächstermine mit dem Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Herrn Peter Beyer, können telefonisch vereinbart werden unter der Rufnummer 06344 938081.

**Sprechstunde des Bezirksbeamten
der Polizeiinspektion Germersheim**

mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 100, EG, Telefon: 06344 509-224. Das **Informationszentrum „Prävention“** des Polizeipräsidiums Rheinpfalz be-

Impressum

Herausgeber: Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld
Hauptstraße 60, 67360 Lingenfeld
Postfach 12 61, D-67356 Lingenfeld
Telefon: 06344 509-0; Telefax: 06344 50 91 99
E-Mail: info@vg-lingenfeld.de
VPS-Mail für die rechtssichere E-Mailkommunikation:
vg-lingenfeld@poststelle.rlp.de
Internet: www.vg-lingenfeld.de

Auflage: 7.000 Exemplare

Redaktion: Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld
Telefon: 06344 / 509-101
(montags bis freitags von 08.00 bis 12.00 Uhr)
E-Mail: amtsblatt@vg-lingenfeld.de

Artikel und Berichte für das Amtsblatt, die in digitalisierter Form per E-Mail an uns übermittelt werden, sind ausschließlich an die E-Mailadresse amtsblatt@vg-lingenfeld.de zu senden.

Rechtlicher Hinweis nach § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetz (§ 3 a Bundesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) und dem Landesgesetz zur Förderung der elektronischen Kommunikation): Im Zusammenhang mit der Annahme rechtserheblicher Anträge und Erklärungen via elektronischer Post, insbesondere der Annahme verschlüsselter oder signierter elektronischer Post, sowie der Nutzung bzw. Übersendung von Dateiformaten und/oder Dateianhängen bitten wir Sie, die Hinweise auf unserer Homepage unter www.vg-lingenfeld.de zu beachten.

Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Europaallee 2, 54343 Föhren
Telefon: 06502 9147-0; Telefax: 06502 9147250
Internet: www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld; verantwortlich für Nachrichten, Hinweise und Mitteilungen: Jens Hinderberger, Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld; verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Wirth, Verlag + Druck Linus Wittich KG, Föhren. Layout der Titelseite: Ralf Müller, Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld.

Erscheinungsweise: wöchentlich, donnerstags

Redaktionsschluss: grundsätzlich montags, 15.00 Uhr
In Kalenderwochen mit gesetzlichen Feiertagen gilt ein vorverlegter Redaktionsschluss, der rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gemacht wird.
Für die Veröffentlichung von Nachrichten, Mitteilungen und Hinweisen gelten die von der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld aufgestellten Richtlinien, die in regelmäßigen Abständen im Amtsblatt veröffentlicht werden und auf unserer Homepage zum Download bereitstehen. Für eingesandte Manuskripte, Texte und Bilder besteht keine Gewähr für eine Rücksendung.

Anzeigenannahme: Ullmer & Brüggemann OHG
Spanierstr. 70, 76879 Essingen
Telefon: 06347/972080, Telefax: 06347/9720810,
E-Mail: info@u-b-werbung.de

Private Anzeigen sind kostenpflichtig. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die jeweils gültige Anzeigenpreisliste.

Zustellung: Die Zustellung erfolgt durch den Verlag unentgeltlich an alle Haushalte im Verbandsgemeindegebiet. Einzelstücke können über den Verlag zum Preis von 0,50 € bezogen werden. Bei Zustellreklamationen wenden sie sich bitte an den Verlag unter der Telefon-Nr. 06502 9147-710 oder 06502 9147-713 oder per E-Mail an service@mvvg-medienvertrieb.de.

Das Amtsblatt steht auch als Onlineausgabe oder als Newsletter per E-Mail zur Verfügung. Näheres hierzu unter www.vg-lingenfeld.de.

Bei Nichterscheinen und/oder Nichtlieferung ohne Verschulden der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld und/oder des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen die Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld oder den Verlag.

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

findet sich in 67059 Ludwigshafen, Bismarckstraße 116, Telefon: 0621 9632510, Fax: 0621 9632527, E-Mail: kdludwigshafen.praevention@polizei.rlp.de Polizeinspektion Germersheim, Tel.: 07274 9580

Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“

Bei einem Schadensfall, Rohrbruch oder Defekt der Wasserzuleitung, der nach Feierabend oder an einem Wochenende auftritt, rufen Sie bitte die Telefonnummer

0172 7106481

an.

Hinweis:

Gemäß § 18 der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ vom 14.04.1982 haftet der Grundstückseigentümer für Beschädigungen jeder Art an dem Wasserzähler. Er ist verpflichtet, den Wasserzähler vor Oberflächenwasser, Grund- und Schmutzwasser sowie vor Frost zu schützen. Das Entfernen der Plomben ist verboten, jegliche Beschädigungen und Störungen sind dem Zweckverband für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld, Zimmer 209, Telefon-Nr. 06344 509263, unverzüglich mitzuteilen. Wir weisen außerdem darauf hin, dass das Verlegen einer Wasserhausanschlussleitung in einem Neubau sowie die Montage des Wasserzähleranschlussbügels und des Ein- und Ausgangsventils nur von den Arbeitern des Wasserzweckverbandes und nicht vom Installationsmeister ausgeführt werden darf.

Austausch

der Wasseruhren im Verbandsgemeindegebiet

In allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Lingenfeld werden im Laufe der nächsten Wochen die Wasserzähler, deren Eichzeit abgelaufen ist, von den Arbeitern des Zweckverbandes für Wasserversorgung „Germersheimer Nordgruppe“ kostenlos ausgetauscht. Wir bitten die Hausbewohner, die Wasserzähler freizuhalten und den Arbeitern des Wasserzweckverbandes ungehinderten Zutritt zu gewähren.

Sprechstunde der Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde

Jeden Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr in Zimmer Nr. 109 in der Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Sprechstunde ist für Kinder, Jugendliche und Eltern gedacht.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, melden Sie sich bitte vorher telefonisch unter Nr. 06344 509236 oder per E-Mail: Jugendpflege@vg-lingenfeld.de an.

Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde, Familientherapeutin

Das Fundamt teilt mit:

Hund aufgefunden

In Lingenfeld, Sachsenstraße, wurde am 5. Juli, ein Hund, Rasse Rehpinscher, aufgefunden. Der Hund trägt ein rotes Geschirr und ein Flohhalsband.

Das Tier ist bei der Tierhilfe TERA MATER in Lustadt untergebracht. Nähere Auskünfte unter der Tel.Nr. 06347-608672.

Dienstjubiläum und Beförderung Marion Geier



Amtfrau Marion Geier ist seit 25 Jahren bei der Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld beschäftigt. Frau Geier begann ihre berufliche

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar ?

Im Notfall kann das entscheidend sein
für rasche Hilfe durch den Arzt, Rettungsdienst
oder sonstige Notfalldienste.

Laufbahn als Inspektoren-Anwärterin und leitete nach ihrer Ausbildung die Verbandsgemeindekasse, später wechselte sie in die Personalabteilung. Anlässlich des Dienstjubiläums gratulierte ihr Bürgermeister Thomas sehr herzlich und überreichte Frau Geier eine Urkunde.

Einführung der Elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM)

Die Papierlohnsteuerkarte 2010 wird bis zum flächendeckenden produktiven Betrieb des neuen elektronischen Verfahrens für den gesamten Übergangszeitraum weiter gelten. Bisher konnten Arbeitnehmer gemäß § 39 Absatz 5 EStG bis zum 30. November bei der Gemeinde, Eintragungen auf der Lohnsteuerkarte ändern lassen.

Für die Lohnsteuerkarte 2010 können aufgrund der Gültigkeit im Jahr 2011 auch Änderungen nach dem 30. November 2010 auf der Lohnsteuerkarte für 2011 beantragt werden. Eintragungen mit Wirksamkeit ab dem 01.01.2011 sind allerdings ausschließlich durch das Finanzamt vorzunehmen.

Die Finanzämter stellen bei Bedarf ab 01.01.2011 anstatt von Papierlohnsteuerkarten Bescheinigungen für den Lohnsteuerabzug (sog. Ersatzbescheinigungen) mit den steuerlichen Daten aus. Dies gilt insbesondere für die erstmalige Ausstellung in 2011 sowie für die Ausstellung bei Verlust der Papierlohnsteuerkarte.

Werden in 2010 Lohnsteuerkarten beantragt, die erstmals in 2011 zum Steuerabzug führen, werden diese nicht durch die Gemeinde gestellt. In diesen Fällen ist der Steuerpflichtige bereits in 2010 an das Finanzamt zur Ausstellung einer Ersatzbescheinigung zu verweisen.

Aufgrund des Zuständigkeitswechsels auf die Finanzämter für Lohnsteuerabzugsmerkmale, die ab 2011 gelten, haben die Gemeinde alle bis dahin erforderlichen Unterlagen in eigener Zuständigkeit aufzubewahren und zu archivieren. Dies gilt auch für Unterlagen, die bislang nur aus steuerlichen Gründen angefordert wurden (z. B. Versicherungen zum Entlastungsbetrag für Alleinerziehende).

Volkshochschule Lingenfeld

in der Kreisvolkshochschule Germersheim

VHS-Geschäftsstelle: Hauptstr. 58, 67360 Lingenfeld
Tel.06344/5961, Fax 06344/937241
e-mail: vhslingenfeld@t-online.de

Beratungszeiten: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr
freitags 10.00 - 12.00 Uhr

Leitung: **Brigitte Schütze**

Das Programmheft für das 2. Halbjahr 2010 ist ab sofort in der Geschäftsstelle, in der Gemeindebücherei und an der Pforte der Verbandsgemeindeverwaltung erhältlich!

Das Gesamtprogramm der Kreisvolkshochschule Germersheim kann unter www.kreis-germersheim.de/kultur_abgerufen_werden. Online-Anmeldungen sind möglich.

SOMMERFERIENKURS!

Unsere Bäume erzählen Geschichte(n)

VHS und Forstamt Pfälzer Rheinauen laden - besonders Familien mit Kindern - ein zu einer Erlebniswanderung im Lingenfelder Wald: Sagen, Märchen und wahre Geschichten, die die alten Baumriesen gehört und gesehen haben und zu erzählen wissen.

Leitung: Volker Westermann, Förster

Ort: Grillhütte Westheim

Termin: Freitag, 23. Juli 10, 14:00 - 16:30 Uhr

Gebühr: 8 € für 1 Termine (4 Unterrichtsstunden)

Kinder gebührenfrei

VHS Spezial

52 VHS-Studienreise nach Syrien

Vom **19. bis 26. Oktober 2010** führt die VHS Lingenfeld eine Studienreise nach Syrien durch. Restplätze sind noch frei. Wir besuchen u. a. Damaskus, Palmyra, Bosra und Aleppo. Lassen Sie sich für eine Woche in das Reich von Tausendundeiner Nacht entführen und lernen Sie syrische Lebensweise, Kultur, Küche und Geschichte kennen.

Information und Anmeldung in der Geschäftsstelle der VHS Lingenfeld, 06344-5961 oder vhslingenfeld@t-online.de

Nachrichten und Hinweise

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Germersheim e. V.

Ausbildungstermine im Monat September 2010

Für KFZ-Führerscheinbewerber bis Klasse B/BE (früher Kl. III). Sie können die Kurstermine ab sofort auch im Internet erfahren:

www.rotkreuzkurse.de

Die Kursdauer beträgt 4 Doppelstunden und kostet eine Gebühr von 22,00 Euro. Anmeldungen von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr unter der Rufnummer des DRK- Kreisverbandes: **07274 - 2460.**

25.09.2010, ab 09:00 Uhr, Lingenfeld,

Rathaus, Eingang Bücherei, DRK-Ortsverein Lingenfeld

25.09.2010, ab 09:00 Uhr, Germersheim

Hans-Graf-Sponeck-Str. 33, DRK-Kreisverband Germersheim

11.09.2010, ab 13:00 Uhr, Schaidt,

Vollmersweilerstr. 5, DRK-Ortsverein Schaidt

04.09.2010, ab 09:00 Uhr, Kandel

Rot-Kreuz-Straße 1, DRK-Ortsverein Kandel

18.09.2010, ab 09:00 Uhr, Bellheim

Hauptstraße 125, DRK-Ortsverein Bellheim

04.09.2010, ab 13:00 Uhr, Leimersheim,

Rathaus (Hintereingang), DRK-Ortsverein Leimersheim

Ausbildung in „Erste Hilfe“

Ort: DRK-KV Germersheim, Hans-Graf-Sponeck-Str. 33 in Germersheim

11.09.2010 Teil 1 ab 9:00 Uhr

12.09.2010 Teil 2 ab 9:00 Uhr

Die Kursdauer beträgt 8 Doppelstunden - die Kursgebühr beträgt 36,00 EUR.

Realschule plus Lingenfeld / Lustadt

Sozialer Tag 2010



51 Schüler nahmen am 17.06.2010 an dem ersten **Sozialen Tag** der Realschule plus Lingenfeld/Lustadt teil. Die Schüler arbeiteten an diesem Tag, anstatt in die Schule zu gehen, in Betrieben und Privathaushalten. Es wurde geputzt, gekehrt, aufgeräumt, angestrichen, bei mancher Oma, Tante oder Mutter wurde der Rasen gemäht und sogar die Schulküche bekam ihre Sommerferiengeneraleinigung. So konnten Arbeitsvereinbarungen im Wert von über **1800,- €** bei der Aktion **Schüler Helfen Leben** eingereicht werden. Diese Aktion ist eine bundesweite Aktion, die von Schülern gegründet wurde, um anderen Kindern und Jugendlichen in Not zu helfen. Zwei Schülerinnen der 9. Klasse, Kristin Forchheim und Christina Heinz, waren am 07. Mai in Berlin bei einem Projektauswahltreffen, wo sie zusammen mit anderen Schülern die Projekte auswählen durften, die in diesem Jahr von der Aktion unterstützt werden: Es wurde das Projekt Straßenkinder in Albanien ausgewählt. Unser ganz besonderer Dank gilt den Schülern, die an diesem Tag kräftig gearbeitet haben und natürlich den Betrieben, die unsere Aktion so toll unterstützt haben.

Kristin Forchheim, Christina Heinz, Christa Storck

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein

Verbandsgemeinde Lingenfeld e. V.

Gutes Abschneiden im Landeswettbewerb der Bereitschaften

Vom 2. - 4. Juli haben wir mit 2 Gruppen am Landeswettbewerb der DRK Bereitschaften in Cochem an der Mosel teilgenommen.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren mehrerer anspruchsvoller Unfallsituationen haben noch den „FUN Parcours“ bestritten.

In eigener Sache

wir weisen darauf hin, dass Bildvorlagen von geringer Qualität (z. B. Digitalbilder auf Papierausdruck) nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Beachtung!

Verlag + Druck Wittich KG - Redaktion



v.l.n.r. Daniel Becker, Christian Fichtenmeier, Debora Dahlem,

Thomas Karn, Thomas Scheffner, Jasmin

Wendel, Friedemann Fischer, Andrea Karn, Michael Dacke, Rene Py

Im Vergleich mit den teilnehmenden Gruppen aus dem Landkreis Germersheim erreichten wir im „Sanitätsparcours“ und im „FUN Parcours“ jeweils den **1. Platz**.

Im landesweiten Vergleich erreichten wir im „Sanitätsparcours“ den **9. Platz** und im „FUN Parcours“ den **13. und den 15. Platz**.

Hintergrundinfo:

Die ROKET's (Rotkreuzerlebnistage) sind die zentrale gemeinsame Veranstaltung von Bereitschaften, Jugendrotkreuz und Wasserwacht. Es ist der jährliche Treffpunkt der ROTKREUZ-FAMILIE in Rheinland-Pfalz. Die Rotkreuzerlebnistage werden von den Bereitschaften gemeinsam mit dem Jugendrotkreuz und der Wasserwacht vorbereitet und durchgeführt. Die Rotkreuzerlebnistage bestehen aus vier zentralen Elementen:

Wettbewerb

Im Rahmen der Rotkreuzerlebnistage werden die Landeswettbewerbe der Bereitschaften und des JRK der Stufe 3 des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz ausgetragen, wobei natürlich auch DRK-Gruppen aus anderen Landesverbänden sowie Gruppen befreundeter Hilfsorganisationen an den Wettbewerben teilnehmen können. Die beste rheinland-pfälzische DRK-Gruppe wird den Landesverband dann beim DRK-Bundeswettbewerb vertreten.

Im „Wettbewerb“ Leistungsabzeichen kann jeder Teilnehmer der Rotkreuzerlebnistage seinen persönlichen Leistungsstand prüfen und je nach gewählter Stufe das Leistungsabzeichen in Bronze, Silber oder Gold erhalten.

Fortbildung

Die Rotkreuzerlebnistage dienen auch der Fortbildung der Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes. So werden z. B. Fortbildungen aus den Bereichen Breitenausbildung, Gemeinschaften, JRK, Rettungsdienst angeboten. Und die Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen haben natürlich die Möglichkeit die anderen Veranstaltungen innerhalb der Rotkreuzerlebnistage zu besuchen.

Information

Neben den Informationen von DRK-Verbänden und Einrichtungen für DRK-Verbände gibt's auch eine Industrieausstellung mit wechselnden Ausstellern aus dem Bereichen Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Bekleidung, Ausrüstung.....

Ebenso gibt es viele Informationen für die Bevölkerung.

Begegnung

Die Rotkreuzerlebnistage sind vor allem auch Begegnung. Begegnung innerhalb der Rotkreuzfamilie, mit der Bevölkerung, mit anderen Hilfsorganisationen, mit Politik und Wirtschaft.

Verschiedene Veranstaltungen schaffen die o.g. Begegnungsmöglichkeiten und bieten auch viel Raum für Spass und Unterhaltung.

Terminhinweis:

Die Bereitschaft trifft sich am 14.07.2010 um 19:30 Uhr am DRK Vereinsheim.

Aktuelle Termininformationen finden Sie immer auf <http://www.drklingenfeld.de>



Freisbach

www.freisbach.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch (ausgenommen an Wochenfeiertagen) zwischen 18:30 und 19:30 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Vordereingang, statt. Sonstige Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon: 06344 8991.

Gauweiler, Ortsbürgermeister

Abgabe gelber Wertstoffsäcke

Jeden ersten Donnerstag im Monat können in der Zeit von 16:00 Uhr bis 16:30 Uhr beim gemeindlichen Bauhof neben dem Feuerwehrgerätehaus bei Bedarf gelbe Wertstoffsäcke abgeholt werden.

Aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Freisbach vom 22.06.2010

Beratungsgegenstände:

Nr. 1.: Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Nr. 2.: Auftragsvergabe;

hier: Landespflegerische Untersuchungen nach den FFH-Richtlinien für den Bebauungsplan „Nördlich der Tränkgasse“

Der Vorsitzende erteilt Herrn Bähr das Wort. Herr Bähr erläutert kurz den Sachverhalt und beantwortet offene Fragen. Das Plangebiet grenzt an ein Schutzgebiet, deshalb ist eine FFH-Verträglichkeitsprüfung erforderlich, da erhebliche Beeinträchtigungen nicht ausgeschlossen werden können. Vom Ing. Büro Ehrenberg in Kaiserslautern liegt ein Angebot von pauschal 3.900,00 Euro vor.

Der Ortsgemeinderat fasst **einstimmig** folgenden

Beschluss:

Der Auftrag wird an das Ing.-Büro Ehrenberg in Kaiserslautern zum Pauschalpreis von 3.900,00 Euro erteilt.

Nr. 3. Einzelhandelskonzept für den Bereich der Verbandsgemeinde Lingenfeld

Im Rahmen der Errichtung von Einzelhandelsbetrieben im Bereich des Bebauungsplanes „Im Breiten Pfuhl“, Schwegenheim, wurde von Fachbehörden wiederholt gefordert, ein Einzelhandelskonzept für die Verbandsgemeinde Lingenfeld zu erstellen und die künftige Errichtung von Einzelhandelsbetrieben auf Ebene der Verbandsgemeinde zu steuern.

Dies entspricht auch den Aussagen des aktuellen Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) als Vorgabe der Raumordnung und Landesplanung. Darin wird im Teil 3.2.3 „Öffentliche Einrichtungen und Dienstleistungen (großflächiger Einzelhandel) als Erläuterung zu dem Teilziel Z60 ausgeführt: „Soweit noch nicht vorhanden, wird den Gemeinden empfohlen, auch interkommunal abgestimmte Einzelhandelskonzepte zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung in der betreffenden Gemeinde bzw. im betreffenden Teilraum (zum Beispiel auf Verbands- gemeindeebene) aufzustellen. Hierbei ist insbesondere dem Aspekt der verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung Rechnung zu tragen.“

In der Verbandsgemeinde Lingenfeld steht mittelfristig die Generalfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit dem Zieljahr 2010 an. Grundvoraussetzung einer neuen Zielplanung 2020 ist dabei auch eine Bestandsaufnahme der vorhandenen öffentlichen Einrichtungen und Dienstleistungen, sowie eine darauf aufbauende Zielkonzeption, auch mit Blick auf die vielfältigen Ansiedlungswünsche von Einzelhandelsbetrieben.

Aufbauend auf die bereits vorhandenen Gutachten zur Ortsgemeinde Schwegenheim hat die Verbandsgemeinde Lingenfeld einen ergänzenden Auftrag für die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes auf Verbandsgemeindeebene an die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH., Ludwigsburg, erteilt.

Die GMA hat zwischenzeitlich den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes vorgelegt. Dies wird in der Sitzung des Ortsgemeinderates ausführlich erläutert.

Schwerpunkte der verbrauchernahen Versorgung bilden die Ortsgemeinden Lingenfeld als „zentraler Ort“, sowie die Ortsgemeinden Lustadt und Schwegenheim mit über 3.000 Einwohner. Nur diese beiden Ortsgemeinden können nach dem LEP IV ausnahmsweise die Genehmigung für die Ausweisung von Einzelhandelsbetrieben über 800 qm Verkaufsfläche erhalten.

In eigener Sache

Wenn Sie kein Amtsblatt Lingenfeld bekommen haben ...

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern: 06502/9147-710 oder -713.

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist: service@mvg-medienvertrieb.de

Bei den drei verbleibenden Ortsgemeinden Freisbach, Weingarten und Westheim ist aufgrund der aktuellen Rechtslage eine Versorgung nur durch Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von unter 800 qm Verkaufsfläche möglich. In Weingarten ist ein solcher Marktstandort bereits im Bebauungsplan „Am Oberen Neugraben – Krummäcker“ ausgewiesen.

Das Einzelhandelskonzept ist auf Verbandsgemeindeebene mit allen Ortsgemeinden abzustimmen. Als erste Ortsgemeinde hat die Ortsgemeinde Schwegenheim am 8. Juni 2010 den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Beratung in den fünf anderen Ortsgemeinden wird zur Zeit vorbereitet.

Zeitgleich dazu sollte der Entwurf des Einzelhandelskonzeptes auch mit der regionalen Raumordnung (hier: „Metropolregion“, Mannheim) und der oberen Landesplanungsbehörde (= SGD Süd, Neustadt) abgestimmt werden.

In der Anlage sind zudem die Darstellung der Einzelhandelsausstattung in den sechs Ortsgemeinden im nahversorgungsrelevanten Sortimentbereich, die Analyse aus Sicht der GMA und die Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse als Kurzinformation beigefügt. Eine Gesamtfassung des Einzelhandelskonzeptes haben die Ortsbürgermeister bereits in der Bürgermeisterdienstbesprechung vom 2. Juni 2010 erhalten.

Nach kurzer Beratung und ergänzenden Mitteilungen durch Herrn Bähr fasst der Ortsgemeinderat Freisbach einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat nimmt den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes für die Verbandsgemeinde Lingenfeld (Stand Mai 2010) zustimmend zur Kenntnis. Der Entwurf dient der Abstimmung mit den Trägern der regionalen Raumordnung und wird gegebenenfalls nach Beratung in den einzelnen Ortsgemeinden nochmals angepasst. Die mobile Metzgerei und die Bäckereifiliale sollen in das Konzept mit einbezogen werden.

Nr. 4.: Straßensanierungsarbeiten in der Ortsgemeinde Freisbach;

hier: Auftragsvergabe

Die Verwaltung hat zu zwei kleineren Arbeiten im Straßenbaubereich Angebote von Fachfirmen eingeholt.

Es handelt sich um Arbeiten am Haupteingang zum Friedhof sowie die Verbesserung der Verkehrsführung am Ende der Jahnstraße bei der Einmündung des Wirtschaftsweges durch Einbau einer Randeinfassung aus Bordsteinen.

Von drei Firmen, die aufgefordert wurden Angebote abzugeben, haben zwei ein Angebot vorgelegt. Abgabetermin war der 22. Juni 2010. Das geprüfte Ergebnis lautet wie folgt:

Haupteingang zum Friedhof	
Fa. Webel, Schwegenheim	2.445,45 Euro
Fa. Gerst, Edenkoben	2.467,24 Euro
Verbesserung der Verkehrsführung am Ende der Jahnstraße	
Fa. Webel, Schwegenheim	3.230,85 Euro
Fa. Gerst, Edenkoben	4.075,05 Euro

Günstigster Anbieter in beiden Fällen ist die Firma Webel aus Schwegenheim.

Der Ortsgemeinderat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Den Auftrag für die erforderlichen Straßenbauarbeiten erhält in beiden Fällen die Fa. Webel aus Schwegenheim.

Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung berät und beschließt der Rat über Stundungen, Bauanträge sowie Grundstücksangelegenheiten.

Vereinsnachrichten

Familientag in Freisbach!

Der Verein „Leben nach Tschernobyl, Hilfe für Kinder in Weißrussland, Südpfalz e. V.“

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Montag zwischen 18:30 Uhr und 19:30 Uhr im Rathaus der Ortsgemeinde, Hauptstr. 58, statt. Sonstige Gesprächstermine nach Vereinbarung unter Tel.: 06344 5601 oder 06344 92180.
Erwin Leuthner, Ortsbürgermeister

Gemeindebücherei

Hauptstraße 58, 67360 Lingenfeld, Tel.-Nr.: 06344 5832, gemeindebuecherei.lingenfeld@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

Lesesommer Rhein-Land-Pfalz:
 2.06. - 20.08.2010

Gemeindebücherei Lingenfeld

Besuch der Schulanfänger

Auch dieses Jahr stand zum Ende des Kindergartenjahres für die Vorschulkinder der Kitas Raupe Nimmersatt, St. Martinus und St. Elisabeth ein Besuch der Gemeindebücherei auf dem Programm. Eine Entdeckungsreise durch die Bibliothek oder das Bilderbuchkino „Der kultivierte Wolf“ von Pascal Biet hatten zum Ziel, den Kindern die Bücherei mit all ihren Medien spielerisch näherzubringen. Wir wünschen den Vorschulkindern einen erfolgreichen Start in der Schule!

Vorlesewettbewerb in der Gemeindebücherei Lingenfeld



Am Dienstag, 29.6. 2010 fand der diesjährige Vorlesewettbewerb der 4. Klassen in der Gemeindebücherei Lingenfeld statt. Martin Schmidt, Aline Eckert, Caroline Bester, Celine Paterek, Marie Lehr, Jana Koob, Marco Drago, Milena Noll und Sina Stein konnten sich in ihrer jeweiligen Klasse qualifizieren und hatten somit die Aufgabe, vor einer dreiköpfigen Jury einen selbstgewählten Text vorzulesen. Von „Gregs Tagebuch“, über „Applaus für Lola“ bis hin zu „die schaurigsten Gruselgeschichten“ war eine Bandbreite an Texten geboten. Textverständnis, -gestaltung und Lesetechnik dienten der Jury dabei als Bewertungskriterien. Nachdem alle den ersten Durchgang mit Bravour bestanden hatten, galt es in der zweiten Runde, einen für die Schüler unbekanntem Textabschnitt aus dem Buch: „Arthur und die vergessenen Bücher“ von Gerd Ruebenstrunk vorzulesen. Während die Schüler und Schülerinnen sich in einer kleinen Pause erholen konnten, hatte die Jury (Frau Haaf, Direktorin der GS Lingenfeld, Frau Sträßer, GS Lingenfeld und Frau Pertermann, Gemeindebücherei Lingenfeld) die schwere Aufgabe die Sieger festzulegen. Über den dritten Platz freuen konnte sich Jana Koob. 2.Sieger wurde Caroline Bester und den 1. Platz erhielt Marie Lehr. Neben einer Urkunde erhielt jeder Teilnehmer ein Rätselbuch, gestiftet von Frau Haaf, Die Buchhandlung Lohr aus Germersheim spendete Buchpreise für die ersten drei Sieger und die Ortsgemeinde stiftete einen Preis für den ersten Platz. Ihnen allen herzlichen Dank! I. Pertermann

Aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats Lingenfeld am 29.06.2010

Nr. 1) Einwohnerfragestunde

Der Bürger, Klaus Jochem, möchte wissen, warum am Friedhofseingang die Friedhofsordnung und am Ortseingang von Germersheim kommend das Ortseingangsschild fehlt. Ortsbürgermeister Leuthner erklärt, dass das Friedhofsschild erstens stark angerostet war und sich zudem die Friedhofsatzung geändert hat. Das Schild am Fried-

Info der Amtsblatt-Redaktion!

Laut Verlag können bei den Digitalbildern nur

**JPG-Dateien in der Mindestgröße
 1024 x 768**

berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

hofseingang sowie das Schild im Friedhof werden durch Info im Schaukasten ersetzt.

Zum fehlenden Ortseingangsschild aus Richtung Germersheim ist anzunehmen, dass es gestohlen wurde; hier ist bereits Ersatz angefordert.

Nr. 2) Einzelhandelskonzept für die Verbandsgemeinde Lingenfeld
 Im Rahmen der Errichtung von Einzelhandelsbetrieben im Bereich des Bebauungsplanes „Im Breiten Pfuhl“, Schwegenheim, wurde von Fachbehörden wiederholt gefordert, ein Einzelhandelskonzept für die Verbandsgemeinde Lingenfeld zu erstellen und die künftige Errichtung von Einzelhandelsbetrieben auf Ebene der Verbandsgemeinde zu steuern.

Dies entspricht auch den Aussagen des aktuellen Landesentwicklungsprogramms (LEP IV) als Vorgabe der Raumordnung und Landesplanung. Darin wird im Teil 3.2.3 „Öffentliche Einrichtungen und Dienstleistungen (großflächiger Einzelhandel) als Erläuterung zu dem Teilziel Z60 ausgeführt: „Soweit noch nicht vorhanden, wird den Gemeinden empfohlen, auch interkommunal abgestimmte Einzelhandelskonzepte zur Steuerung der Einzelhandelsentwicklung in der betreffenden Gemeinde bzw. im betreffenden Teilraum (zum Beispiel auf Verbandsgemeindeebene) aufzustellen. Hierbei ist insbesondere dem Aspekt der verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung Rechnung zu tragen.“

In der Verbandsgemeinde Lingenfeld steht mittelfristig die Generalfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit dem Zieljahr 2010 an. Grundvoraussetzung einer neuen Zielplanung 2020 ist dabei auch eine Bestandsaufnahme der vorhandenen öffentlichen Einrichtungen und Dienstleistungen, sowie eine darauf aufbauende Zielkonzeption, auch mit Blick auf die vielfältigen Ansiedlungswünsche von Einzelhandelsbetrieben.

Aufbauend auf die bereits vorhandenen Gutachten zur Ortsgemeinde Schwegenheim hat die Verbandsgemeinde Lingenfeld einen ergänzenden Auftrag für die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes auf Verbandsgemeindeebene an die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH, Ludwigsburg, erteilt.

Die GMA hat zwischenzeitlich den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes vorgelegt. Dies wird in der Sitzung des Ortsgemeinderates ausführlich erläutert.

Schwerpunkte der verbrauchernahen Versorgung bilden die Ortsgemeinde Lingenfeld als „zentraler Ort“, sowie die die Ortsgemeinden Lustadt und Schwegenheim mit über 3.000 Einwohner. Nur dies beiden Ortsgemeinden können nach dem LEP IV ausnahmsweise die Genehmigung für die Ausweisung von Einzelhandelsbetrieben über 800 qm Verkaufsfläche erhalten. In der Ortsgemeinde Lustadt besteht zur Zeit ein Markt des Anbieters „Ihre Kette“ mit einer Verkaufsfläche von unter 800 qm. Im Bebauungsplan „Mittlerer Ortsbereich“ ist ein Sondergebiet („SO 1“) ausgewiesen. Danach sind mehrere **Märkte** mit max. 800 qm Verkaufsfläche zulässig.

Bei den drei verbleibenden Ortsgemeinden Freisbach, Weingarten und Westheim ist aufgrund der aktuellen Rechtslage eine Versorgung nur durch Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von unter 800 qm Verkaufsfläche möglich. In Weingarten ist ein solcher Marktstandort bereits im Bebauungsplan „Am Oberen Neugraben – Krümmäcker“ ausgewiesen.

Das Einzelhandelskonzept ist auf Verbandsgemeindeebene mit allen Ortsgemeinden abzustimmen. Mittlerweile haben die Ortsgemeinden Freisbach, Schwegenheim und Weingarten den Entwurf zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Beratung in den anderen Ortsgemeinden wird zur Zeit vorbereitet.

Zeitgleich dazu sollte der Entwurf des Einzelhandelskonzeptes auch mit der regionalen Raumordnung (hier: „Metropolregion“, Mannheim) und der oberen Landesplanungsbehörde (= SGD Süd, Neustadt) abgestimmt werden.

In der Anlage sind zudem die Darstellung der Einzelhandelsausstattung in den 6 Ortsgemeinden im nahversorgungsrelevanten Sortimentsbereich, die Analyse aus Sicht der GMA und die Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse als Kurzinformation beigefügt. Eine Gesamtfassung des Einzelhandelskonzeptes haben die Ortsbürgermeister bereits in der Bürgermeisterdienstbesprechung vom 2. Juni 2010 erhalten.

Der Ortsgemeinderat fasst **einstimmig folgenden Beschluss:**

„Der Ortsgemeinderat Lingenfeld nimmt den Entwurf des Einzelhandelskonzeptes für die Verbandsgemeinde Lingenfeld (Stand Mai 2010) zustimmend zur Kenntnis.“

Nr. 3) Buskonzept des Landkreises

In Zusammenhang mit der Inbetriebnahme der Stadtbahn Wörth-Germersheim im Dezember 2010 soll der Busverkehr optimiert werden. Der Landkreis Germersheim beauftragte den Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV) mit der Erstellung eines Buskonzeptes für den Kreis. Zur Zeit werden von Vertretern es KVV und der Kreisverwaltung zwei Zielversionen in Ausschüssen bzw. Informationsveranstaltungen den jeweiligen Gemeinden vorgestellt.

Durch Zielversion 1 werden bereits Verbesserungen erzielt, wie z.B. die Anbindung aller Orte an einen Stadtbahnhaltepunkt und zeitnah an die Stadtbahn.

Zielversion 2 bietet zusätzlich ein verbessertes Angebot in den Abendstunden und an den Wochenenden. Bei Zielversion 2 wird mit einem erhöhten Zuschussbedarf gerechnet. Nach Grobschätzung des KVV liegt er bei ca. 600.000,00 Euro pro Jahr. Der genaue Zuschussbedarf kann erst nach Verhandlungen mit dem Regionalbusverkehr Südwest GmbH festgelegt werden. Näheres kann seitens der Kreisverwaltung Germersheim voraussichtlich erst nach der Sommerpause mitgeteilt werden.

Die in den jeweiligen Veranstaltungen vorgebrachten Anregungen und Wünsche werden geprüft. Für die Anregungen bedankt sich die Kreisverwaltung schon jetzt.

Sie bittet in den Gremien außerdem jeweils ein Votum abzugeben

- a) Für die von der Ortsgemeinde Lingenfeld gewünschte Zielversion
- b) Für die Kostenaufteilung bei den zu erwartenden Mehrkosten:
 1. Erhöhung der Kreisumlage oder
 2. Aufteilung gemäß dem Aufteilungsschlüssel des Karlsruher Modells. Hiernach werden die Zusatzkosten entsprechend der jeweiligen Zahl der Bushalte pro Gemeinde unter den jeweiligen Gemeinden aufgeteilt.

Die Ratsmitglieder stimmen darin überein, dass hier die Diskussionsgrundlage fehlt, da keiner weiß, was z.B. Zielversion 1 und Zielversion 2 genau beinhaltet. Die Haltestelle am Seniorenheim ist hinfällig, da die Bewohner nicht in der Lage sind, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen und die Besucher der Seniorenheimbewohner zugemutet werden kann, von der Haltestelle in der Hauptstraße zu Fuß zu gehen. Hiermit ist auch der Umbau des Kreisels am Seniorenheim nicht von Nöten.

Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung berät und beschließt der Rat über Bauanträge, Auftragsvergaben, Stundungsantrag, Spenden sowie Grundstücksangelegenheiten.

Jugendarbeit

Juzze

Öffnungszeiten:

- Mo: 16.30 Uhr - 19.30 Uhr, Skater Treff ab 12 Jahre
- Di: 17.30 Uhr - max. 21.00 Uhr, Offener Treff ab 12 Jahre
- Mi: 17.00 Uhr - 21.00 Uhr, Skater Treff und Offener Treff
- Do.: 17.00 Uhr - 21.00 Uhr, Offener Treff ab 12 Jahre
- Fr.: 19.00 Uhr - 23.00 Uhr, 14-tägig Jugendkaffee ab 16 Jahre

Nachrichten und Hinweise

Wir gratulieren

- 15.07. Gross Karl Heinz, In den Bellen 7a 78 Jahre
- 16.07. Gutting Alban, Breslauer Str. 1 72 Jahre

Goldene Hochzeit



Die Eheleute Margitta und Otto Müller feierten ihre Goldene Hochzeit. Ortsbeigeordneter Beisel und Bürgermeister Thomas überbrachten die Glück- und Segenswünsche der Ortsgemeinde bzw. Verbandsgemeinde Lingenfeld.

Glück- und Segenswünsche



Frau Magdalene Göttner feierte ihren 90. Geburtstag. Ortsbürgermeister Leuthner gratulierte der Jubilarin sehr herzlich im Namen der Ortsgemeinde Lingenfeld. Beigeordneter Cherie übermittelte die Glückwünsche der Verbandsgemeinde Lingenfeld sowie des Kreises Germersheim.

Kinderhort Lingenfeld

Bei schönstem Sommerwetter startete die diesjährige Übernachtung für die Viertklässer#im Lingenfelder Hort „Villa Hinkelstein“. Die neue Leiterin Frau Ramona Stein und#ihr Team freuen sich mit Kindern, Eltern und der Beigeordneten Dietrich auf eine aufregende Nacht und spannende Sommerferien.



Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth



Zum Ausklang des Kindergartenjahres fand am Samstag, den 19. Juni unser Sommerabendfest statt. Die Eltern wurden mit einem Begrüßungslied willkommen geheißen. Anschließend wurde ein Tiger-Song von den zukünftigen Vorschulkindern vorgetragen. Die Kinder begleiteten den Song musikalisch mit Bongos und selbst gebastelten Instrumenten. Jede Liedstrophe wurde von einem anderen Solosänger vorgetragen. Zum Abschluss der kl. Vorstellung verfielen wir ins WM-Fieber mit dem bekannten Song 54, 74, 90... Ein reichhaltiges Salatbuffett und mitgebrachtes Grillgut ließ keine Wünsche offen. Fußballspiele und andere Aktivitäten standen noch auf dem Programm.

„Mit Laurenzia, liebe Laurenzia mein wann werden wir wieder beisammen sein...“ verabschiedeten wir uns gemeinsam von den ausscheidenden Familien und unserer zwei-gruppigen Kindergartenzeit.

Für das Kita-Team
Melanie Engel

Vereinsnachrichten

Ortskartell Lingenfeld e. V.

Am 22.06.2010 fand die Jahreshauptversammlung des Ortskartell Lingenfeld statt. Zur Jahreshauptversammlung begrüßte Erwin Leuthner die anwesenden Mitglieder zum letzten Mal als 1. Vorsitzender. Aus beruflichen Gründen sei es ihm nicht mehr möglich, für das Amt zur Verfügung zu stehen.

In einer kurzen Rede umriss er nochmal die Aktivitäten des Ortskartell, was das Straßenfest 2009, die Kerwe mit dem Schubkarrenrennen 2009 und das Pfälzer Kabarett 2010 „Spitz und Stumpf“ betraf. Alles in allem war es eine sehr gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Mitgliedsvereinen, der Ortsgemeinde und der Vorstandschaft, wofür er seinen herzlichen Dank aussprach.

Laut Tagesordnung - Punkt 8 - standen nun die Neuwahlen an. Die Versammlung wählte Herrn Richard Lechnauer als Wahlleiter. Da Erwin Leuthner nicht mehr zur Wahl stand, schlug Herr Lechnauer, Wolfgang Hambrecht als 1. Vorsitzenden vor. Nachdem keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung erfolgten, wurden die Mitglieder zur Abstimmung gebeten. Diese verlief einstimmig zugunsten von Wolfgang Hambrecht, welcher die Wahl annahm und sich für das entgegengebrachte Vertrauen bedankte.

Zur Person: Wolfgang Hambrecht und seine Frau Sonja, wohnhaft Im Oberlinggarten 5 in Lingenfeld sind seit 5 Jahren Wahl-Lingenfelder. Er ist Mitglied im MGV Lingenfeld.

Die anschließenden Wahlen brachten folgende Ergebnisse:

2. Vorsitzender	Hans Scherer
Kassenwart	Bernd Siegel
Schriftführer	Dieter Hartmann
Beisitzer	Werner Roth
	Margit Bonett Noll
	Gisela Zuber
	Egon Merkel
	Martina Merkel

Alle vorgenannten Wahlen erfolgten in offener Abstimmung. Immer lautete das Wahlergebnis: einstimmig, ohne Gegenstimme und Stimmenthaltung

Für das Ortskartell
Dieter Hartmann
Schriftführer

Bündnis 90/Die Grünen Lingenfeld

Rückblick Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2010, fand am 02.07.2010 in der Gaststätte „Akropolis“ statt.

Es wurde wie folgt gewählt:

- Andreas Ackermann, 1. Vorsitzender
- Nicole Menke-Ratz, Stellv. Vorsitzende
- Christoph Münzer, Kasse

Andreas Ackermann, 1. Vorsitzender

Kleintierzuchtverein 1933 Lingenfeld e. V.

Einladung zur Monatsversammlung

Die Monatsversammlung Juli ist am Freitag, den 09.07.2010, ab 20.00 Uhr, im Vereinsheim an der Zuchtanlage.

Lauftreff Lingenfeld

Ergebnismeldungen

Ultra Fidelitas Nachtlauf in Karlsruhe über 80 km am 26.06.2010

Bei diesem Lauf erreichte Alwin Gumbrecht mit einer Zeit von 8.08:44 Std. einen hervorragenden 6. Platz in der Altersklasse M50. Herzlichen Glückwunsch!

Die Frauenstaffel der LG Südpfalz (je 4 x 20 km) mit Bentz Doris, Johann Annette, Städtler Elke und Rapp Ute kam auf den 4. Platz. Sie benötigten insgesamt 7.19:03 Std. Herzlichen Glückwunsch!

Nachmarathon (42,192 km) in Karlsruhe am 26.06.2010

Hier wurde in der Altersklasse M50 Klaus Schmidt mit einer Zeit von 3.26:44 Std. Zweiter. Herzlichen Glückwunsch!

15. Stadtlauf über 7,2 km in Ludwigshafen am 26.06.2010

Bogenfeld Lothar 35:44 Min.

7. Auflage des Alpin-Marathons (42,1 km) in Oberstaufen am 03.07.2010

Bei diesem Marathon waren 1.700 Höhenmeter zu überwinden. Erste Plätze in ihren Altersklassen erreichten Sabine Münch (W50) und Theo Steinbacher (M65). Den 3. Platz in ihren Altersklassen belegten Annette Johann (W45) und Kastauer Regina (W50). Herzlichen Glückwunsch!

Gaab Hans 5.15:11 Std. (15. M45), Münch Sabine 5.27:15 Std. (1. W50), Johann Annette 5.33:14 Std. (3. W45), Steinbacher Theo 5.33:15 Std. (1. M65), Schmidt Klaus 5.49:22 (18. M50), Kastauer Regina 6.03:25 Std. (3. W50), Kistner Klaus 6.03:25 Std. (22. M50).

Gaab Hans, Münch Sabine und Johann Annette belegten in der Mannschaftswertung den 4. Platz. Den 6. Platz in der Mannschaftswertung belegten Steinbacher Theo, Schmidt Klaus und Kastauer Regina. Herzlichen Glückwunsch!

Alpin -Marathon in Oberstaufen am 03.07.2010

Hier belegte Brigitte Schulz mit einer Zeit von 4.20:56 Std. in der Altersklasse W50 den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch!!!! Michael Bartel erreichte mit einer Zeit von 5.00:10 Std. das Ziel und wurde 12. in der Altersklasse M45.

nächster Lauftreff: Montag ab 18.00 Uhr

Treffpunkt: Sportanlage am Hirschgraben

Ein Betreuer steht zur Verfügung. Auch für Neueinsteiger/Innen geeignet. Nähere Informationen erteilt Herr Theo Steinbacher, Tel.-Nr: 06344/3044.

Schnelligkeitstraining: Dienstag ab 18.00 Uhr

Treffpunkt: Sportanlage am Hirschgraben

Ein Betreuer steht hier zur Verfügung.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

RV Viktoria 05 Lingenfeld e. V.

Radtouristikveranstaltung am Sonntag, 11. Juli 2010 - Start- und Einschreibzeiten: 06.30 Uhr bis 10.00 Uhr ab RV-Gerätehaus, Sportgelände:

Die im Rahmen des Bundes Deutscher Radfahrer ausgeschriebene RTF-Veranstaltung (ohne Volksradfahren) richtet sich an alle Radsportfreundinnen und Radsportfreunde, die es sich zutrauen mind. die kleine Tourstrecke von 48 km zu schaffen. Diese Strecke führt nach Westheim, Freisbach, Essingen, Offenbach, Herxheim, Rülzheim, Bellheim und wieder zurück zum Startort. Daneben werden noch eine mittlere Strecke (Tour II mit 82 km) und die große Strecke (Tour I mit 112 km) für die besser Geübten angeboten.

Kommen Sie und machen Sie mit bei diesem Breitensportangebot.

Bitte jetzt schon vormerken: Das bisher parallel mit angebotene Volksradfahren (20 km) findet wiederum im Rahmen des Radrennens am Samstag, 21. August 2010 um 16.00 Uhr mit Start/Ziel Kerweplatz - Humboldtstraße statt.

Wissenswertes über das Radtourenfahren:

Radtourenfahren - RTF - ist die bekannteste und meist verbreitete Veranstaltungsform des Radsports im Bereich Breitensport. Grundsätzlich wird zwischen RTF Formel A für Ausdauer und Permalen RTFs unterschieden. Die A-Fahrten (ca. 750 in der Republik) finden an festgelegten Wochenendterminen mit Touren von 20 bis über 200 km auf ausgeschilderten Strecken statt. Mitunter wird auch der Sternfahrtmodus angeboten und die Anfahrt per Rad bereits mitgezählt. Grundsätzlich gilt: Wer als Radvereinsmitglied an BDR-Breitensportveranstaltungen teilnimmt, kann Punkte für die Wertungskarte sammeln. Für die reguläre RTF gibt es für die Strecken ab 41, 71, 111 und 151 km je 1, 2, 3 oder 4 Punkte für die Jahreswertung. 5 Punkte gibt es für die Radmarathons, gar 6 Punkte für die Teilnahme an einer SuperCup-Veranstaltung. Wer mind. 25 Punkte (Frauen mind. 15 Punkte, Schüler mind. 10 Punkte) erreicht, erhält die Jahresauszeichnung des BDR. Zwischenzeitlich

Weitere Infos können Sie gerne am Veranstaltungstag von unserem Fachpersonal erhalten.

Sie sind herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Seniorenclub (Mehr-Generationen-Treff)

Einladung

An die Lingenfelder Bevölkerung.

Hiermit laden wir wieder zu unserem Treffen am Mittwoch, den 14.07.2010, ab 14:30 Uhr zu Ihrer Unterhaltung ins Sängersheim ein.

Vorschau:

Am 28. Juli 2010 laden wir Sie alle zu unserem Sommer Grillfest ab 13:00 Uhr auf dem Gelände der Ev. Kirche mit einer Überraschungstombola recht herzlich ein. Lassen Sie an diesem Tag die Küche kalt und besuchen Sie uns.

Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Die Vorstandschaft

Turn- und Sportvereinigung (TSV) e. V. Lingenfeld

TSV Fußball - Abteilung

I. Mannschaft

Vorschau Vorbereitungsspiel

Samstag, 10. 07.

16,00 Uhr, TSV Lingenfeld - FV Dudenhofen

Spielort: FV Hanhofen

Rückschau Vorbereitungsspiel

SV Gommersheim - TSV Lingenfeld 2 : 1

Ts.: Günther M.

II. Mannschaft

Trainingbeginn

Auch für unsere „Zweite“ hat am 01.07. das Training für die kommende Spielrunde in der Kreisliga begonnen. Um die Mannschaft gut gerüstet auf die Saison vorzubereiten, werden neben den fast täglichen Trainingseinheiten einige Vorbereitungsspiele stattfinden.

Blitzturnier

Am Samstag, 10.07. findet beim TuS Knittelsheim das alljährliche Blitzturnier statt. Hier nimmt unsere II. Mannschaft mit folgenden Spielen teil:

15,00 Uhr, TSV Lingenfeld II - Ph. Bellheim II

16,00 Uhr, TSV Lingenfeld II - TuS Knittelsheim

19,00 Uhr, TSV Lingenfeld II - SF Dierbach

Über einige Lingenfelder Zuschauer würden wir uns sehr freuen.

Vorstellung der Mannschaften

Am Freitag, 09.07. um 18,30 Uhr werden im Sportzentrum „Am Hirschgraben“ unsere bei-den Mannschaften vorgestellt. Hierzu laden wir die Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Gönner sowie alle Interessenten herzlich ein. Auf ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Trainingslager

Um optimal vorbereitet in die neue Saison zu starten, gehen unsere beiden Mannschaften vom 15.07. - 18.07 in ein Trainingslager nach Ramberg.

TSV Fußball - Junioren

Stammtisch der Juniorentrainer

Der nächste Stammtisch der Juniorentrainer findet am Dienstag, 13.07. um 20,00 Uhr in der Vereinsgaststätte der TSV „zum Hirschgraben“ statt. Trainer, Betreuer, Eltern und Gäste sind herzlich willkommen. Allerdings sollten hier wirklich nur Personen teilnehmen, die den Jugendfußball bei der TSV Lingenfeld positiv begleiten und beeinflussen möchten.

Bürozeiten der Ortsgemeinde

montags von 08:30 - 12:00 Uhr
donnerstags von 14:30 - 17:30 Uhr

Gemeindebücherei Lustadt

Öffnungszeiten

montags von 16:45 - 18:15 Uhr

Die Gemeindebücherei ist in der Zeit vom 01.07. bis einschl. 22.07.2010 jeweils **donnerstags geschlossen**. Montags können Sie zu den üblichen Zeiten Bücher ausleihen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Büchereileitung

Jugendtreff Lustadt

Holzgasse, neben ev. Kirche

Öffnungszeiten:

Donnerstags von 17.30 - 20.00 Uhr

Hallo liebe Loschder Jugendliche ab 13! Herzlich willkommen im Jugendtreff in Lustadt (Holzgasse, hinter der ev. Kirche), hier könnt ihr:

- kostenlos Billard und Kicker spielen,
- Brett- und Kartenspiele spielen
- eure Musik hören,
- gemeinsam kochen,
- Filme schauen,
- kreativ sein und sonst was unternehmen.

Unterstützung in der Planung bekommt ihr von der Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde

Traudel Siegfarth

Kindertreff Lustadt

Holzgasse, hinter der ev. Kirche

Öffnungszeiten:

Donnerstags von 15:15 Uhr bis 17:15 Uhr (in den Wintermonaten)

Für Kinder von 6 - 12 Jahren

Im Kindertreff gibt es einen festen Plan, was gemacht wird. Das Angebot beinhaltet Bastelangebote, Spiele- und Filmnachmittage, kochen, backen sowie Ausflüge. Da es jedes Mal etwas zu Essen und Trinken gibt, sollen die Kinder 1,50 € zu jedem Treff mitbringen.

Auf viele Lustadter Kinder freut sich das Betreuersteam:

Ingrid Wetzel, Marion Kerner und Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde

Kirchliche Mitteilungen

Protestantische Kirchengemeinde Lingenfeld

Prot. Pfarramt Westheim,

Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855; Internet: www.evkirche-westheim-lingenfeld.de; E-Mail: pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de

SONNTAG, 11.07., 6. SONNTAG NACH TRINITATIS

Wochenspruch: „So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jes. 43,1)

09.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst (Pfrin Andrea Ullemeyer)

MITTWOCH, 14.07.

10.00 Uhr, Großer Saal, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Zwergenkabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Papas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. Heute: Obstfrühstück (bitte eigenes Geschirr mitbringen!). - Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

SAMSTAG, 17.07.

14.00 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Kirchl. Trauung von Ramona Grimbs und Markus Schwarz

SONNTAG, 18.07., 7. SONNTAG NACH TRINITATIS

Wochenspruch: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Eph 2,19)

10.30 Uhr, Prot. Christuskirche Lingenfeld: Gemeindegottesdienst mit Taufe von Rebecca Deitche, Tochter von Helena und Paul Deitche; anschließend Kirchencafé

Nachrichten und Hinweise

Wir gratulieren:

11.07.	Herbert Roth, Burgstr. 31	81 Jahre
12.07.	Wilhelm Kraus, Obere Hauptstr. 216	84 Jahre
14.07.	Marianne Karl, Römerstr. 11	71 Jahre
14.07.	Katharina Krebs, Obere Hauptstr. 26	90 Jahre
15.07.	Theresia Blau, Heidengasse 8	78 Jahre

1. Kerweumzug in Lustadt

Am Mittwoch, den 30.06.2010 trafen sich die Vertreter der einzelnen Vereine und Privatpersonen zur ersten Besprechung, über den Verlauf des ersten Kerweumzuges in Lustadt.

Der Ortsbürgermeister war erfreut über die rege Teilnahme.

Vereine, Institutionen und Privatgruppen, die am Umzug noch teilnehmen möchten, können sich bis zum 15.07.2010 bei der Gemeinde, Tel.: 336 oder 430 sowie bei Peter Abraham Tel: 1291 und Peter Städtler, Tel.: 0162 9468239.

Es wäre wünschenswert, wenn wir durch eine rege Teilnahme unsere Kerwe wieder etwas beleben könnten.

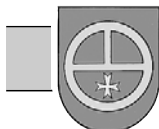
Vereinsnachrichten

FC Lustadt

WM-Truck am Endspieltag beim FC Lustadt

Der FC Lustadt hat von der VR-Bank einen WM-Truck gewonnen. Am Endspieltag der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 am Sonntag, dem 11.07.2010 macht der WM-Truck auf dem Sportgelände des FC Lustadt halt. Auf einer Großleinwand, 4,0 m x 2,5 m wird das Finale der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 übertragen. Ab 17.30 Uhr startet die WM-Party mit Vorprogramm.

Für Speisen und Getränke sowie für eine Cocktail-Bar ist gesorgt. Ein DJ sorgt für die passende Musik und gute Stimmung. Neben einem Glücksrad-Gewinnspiel findet noch ein Torwand-Schießen statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Sportfreunde und Fußball-Begeisterte recht herzlich eingeladen.



Lustadt

www.lustadt.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten wird jeden Dienstag zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Rat- und Bürgerhaus, Obere Hauptstraße 140, abgehalten.

**Ulrich Lothringen, Ortsbürgermeister,
Karl-Lehr-Straße 36, Tel.: 06347 430**

Vorbereitungsbeginn und Freundschaftsspiel

Der FC Lustadt hat inzwischen die Sommerpause beendet und die Vorbereitung auf die neue Saison 2010/11 begonnen. Nach dem Abstieg aus der Landesliga gilt es in der starken Bezirksliga Vorderpfalz wieder Fuß zu fassen. In dieser Liga mit vielen attraktiven Gegnern und Derbys wird es keine einfache Saison.

Am Sonntag, den 11.07.2010 findet um 16.00 Uhr ein Freundschaftsspiel beim Meister der Kreisliga Südpfalz und Aufsteiger in die Bezirksklasse Süd, beim TSV Freckenfeld. Und nach dem Spiel geht es auf die Fanmeile auf dem FC L Sportgelände zum Public Viewing....

Karnevalverein Lustavia e. V.**Lustavia-Nachrichten****Überschrift**

Lustavia hat zwei kleine Fernsehstars

Nicht nur tänzerisch ist der Verein mit großen Talenten bestückt, sondern nun auch noch mit zwei kleinen Fernsehstars!

Zwei Mädels der Junggarde, **Tatjana Beyer** und **Jana Rüffel** aus Lustadt nahmen an der Sendung „Tabaluga Tivi“ teil.

Die Aufzeichnung fand bereits im Juni in den Münchener Filmstudios statt.

Bei Tabaluga Tivi geht es darum, sich zu zweit gegen zwei gleichwertige Mitstreiter (in diesem Fall waren es zwei Jung's) durch entsprechende Quizfragen und kleine Geschicklichkeitsspiele durchzusetzen. Und das ist den beiden Mädels bravourös gelungen.

Ohne jegliche Niederlage setzten sie sich gegen die Jung's durch und siegten am Ende mit einer Gesamtpunktzahl von **470**.

Hier nur zum Vergleich: Die Höchstpunktzahl welche überhaupt jemals bei Tabaluga Tivi erreicht wurde, lag bei 490.

Als Siegesprämie winkte neben Sachpreisen auch ein kleiner Geldbetrag welcher für einen guten Zweck an das Tierheim Terra Mater in Lustadt gespendet wird.

Wer Lust hat, sich die Sendung anzusehen kann dies jeweils am Samstag, **den 10. Juli 2010 um 07:15 Uhr auf ZDF**, oder am Sonntag, **den 11. Juli 2010 um 10:45 Uhr auf KIKA** tun.

An dieser Stelle gratuliert der Verein Lustavia ganz herzlich unseren zwei „Jungfernsehstars“.

Macht weiter so!

MGV LYRA 1889 Lustadt e. V. mit Frauenchor**Abschiedsabend für Chorleiter Peter Herberger**

Die vollzählige Lyra-Sängerschar war zur letzten Singstunde des Sängerjahres 2009/10 erschienen, um ihren Chorleiter Peter Herberger nach fast 31 Jahren zu verabschieden. Liebevoll gestaltete Tischdekoration im Sängerheim und ein Büfett im Nebenzimmer versprachen einen würdigen Abschlussabend.

Der Männerchor eröffnete den Liederreigen mit dem „Pfälzer Sängergruß“. Auch das von Chorleiter Herberger erste einstudierte Lied „Es flog ein Vögelein“ war zu hören. Der 1. Vorsitzende Gerd Scheidel würdigte Chorleiter Peter Herberger für seine langjährige Tätigkeit bei der Lyra, die er als junger Mann in Lustadt begann. Die allseits gute Zusammenarbeit - mit Höhen und Tiefen - hatte Bestand. Dazu kam die Gründung des Frauenchors 1983 und mit ihm ein Aufschwung, der seit 27 Jahren Bestätigung findet. Mit einem Abschiedsgeschenk bedankte er sich bei Chorleiter Herberger.

Das gute Einvernehmen mit der Lyra-Sängerschar, die Unterstützung durch die Vorstandschaft, die erfolgreichen Auftritte des Frauenchors bei Wertungssingen, die vielen Konzerte der Lyrachöre, die geselligen Veranstaltungen im Sängerheim, die immer ein Publikumsmagnet waren - dies alles lobte Chorleiter Herberger in seiner Abschiedsrede.

Aber einmal muss Schluss sein - über 30 Jahre sind eine recht lange Zeit - so Chorleiter Herberger. Der Frauenchor genoss mit gemischten Gefühlen die letzten Lieder mit ihrem Peter. Das allererste Lied „Mein Mädel hat einen Rosenmund“ durfte natürlich nicht fehlen. Ebenso das Elvis-Presley-Lied „C'ant help falling in Love“.

Obwohl es im Sinne des Wortes kein „glücklicher Tag“ war, so ertönte trotzdem „O Happy Day“ mit Solist Lothar Schmitt - am Klavier begleitet von Bernhard Hauck. Hier konnten die Lyrasängerinnen ihren Gefühlen freien Lauf lassen bevor Anita Hellmann und Rosemarie Schmitt an Chorleiter Herberger ein überraschendes Abschiedsgeschenk vom Frauenchor überreichten, fand Schriftführerin Inge Hellmann auch in Pfälzer Mundart wieder die richtigen Worte für Chorleiter Peter - zum Lob für sein langjähriges Wirken bei der Lyra und sie bestätigte unter anderem: Die Zeit mit ihm war wunderschön, dafür esch jeder Dank zu klää! Chorleiter Herberger - sichtlich gerührt - forderte nun den gemischten Chor zu einem letzten Auftritt unter seiner Leitung. „Der Mondchor - am Klavier Bernhard Hauck - wurde recht gefühlvoll vorgetragen und zum Schluss wünschte er sich das „Ave Maria“ mit den Solistinnen Doris Rickert, Inge Hellmann und Christel Hoffmann. Emotionaler kann man sich von einem beliebten Chorleiter nicht verabschieden.

Lothar Schmitt überraschte noch mit einem Solovortrag „So war mein Leben“ - genau passend zum Abschied. Das bestätigten auch die Sängerinnen und Sänger mit großem Applaus. Beim anschließenden Abschiedessen wurden noch viele Eindrücke und Standpunkte ausgetauscht. Ein gemütliches Beisammensein ließ den Sinn des

Abends für eine Weile in den Hintergrund treten. Sogar Traudel Münch hatte ein kleines Gedicht vorgetragen. Es war ein Abschiedsabend mit vielen gemischten Gefühlen, der die Beliebtheit von Chorleiter Herberger hervorhob und bestimmt auch Nachwehen erkennen ließ. So wurde aus der „letzten Singstunde“ ein stets in Erinnerung bleibender Abend.

Bis die Sommerferien vorbei sind, bleibt jetzt Zeit, sich auf die neue Situation bei der Lyra einzustellen. Es ist zu wünschen, dass die neue Ära der Lyrachöre unter der Leitung des neuen Chorleiters Herrn Thomas Kästner einen guten Einstieg erfährt, um an die Herbergerzeit anzuknüpfen, auf ein weiteres gesangliches Gedeihen. Dazu könnten vor allem auch neue Sängerinnen und Sänger beitragen.

Inge Hellmann, Schriftführerin

Pfälzerwald-Verein e. V. Ortsgruppe Lustadt**7. Tageswanderung am Sonntag, dem 11. Juli 2010**

Zur Teilnahme an dieser Radwanderung laden wir alle Mitglieder und Wanderfreunde herzlich ein.

Abfahrt ab Bhf. Lustadt um 10.00 Uhr.

Die Radtour: Bhf. Lustadt - Freimersheim - Altdorf - Duttweiler - Lachen-Speyerdorf - Ordenswald - Haßloch - Jugendhof - Vogelpark Iggelheim - Dudenhofen - Harthausen - Lustadt (ca. 50 km).

Wanderführer: Erwin Göllinger

Wanderführer für die „Kurzwanderer“: Karl Heinz Pehlke.

Unsere Wanderführer würden sich über eine zahlreiche Beteiligung sehr freuen.

Senioren-Radwanderung am Mittwoch, dem 21. Juli 2010

Die Teilnehmer treffen sich um 11.30 Uhr am Bahnhof Lustadt.

Vorgesehene Radtour: Bhf. Lustadt - Bellheim - Knittelsheimer Mühle - Ottersheim - Mörlheim (Einkehr) - Dreihof - Zeiskam - Lustadt (ca. 25 km). Wanderführer: Chr. Humbert

Rising sun e. V.**Wöchentlicher Meditationskurs am Dienstag, den 13.7.2010**

Nur zu gerne vergessen wir in unserem Alltag, dass wir uns in diesem Leben zu einem ganz bestimmten Zweck befinden, unserem ureigenen Lebensziel, welches unserem Leben die sinn erfüllende Richtung gibt. Um uns zu erinnern und ein gesundes und glückliches Leben zu führen, braucht es Zeiten, zu denen wir alle Aktivitäten loslassen.

Einlass: ab 19:45 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: € 15,00 pro Person

Weitere Termine: immer dienstags

20.7., 27.7.,

3.8., 10.8., 17.8., 24.8., 31.8.2010

MIJO HEALING™ HEILERSERVICE am Donnerstag, den 29.7.2010

Einmal im Quartal findet ein Mijo Healing™ Heilerservice statt. Kommen kann jeder, der erstmals ganz unverbindlich eine Mijo Healing™ Heilsitzung erfahren möchte. Dieser Service gibt vielen Hilfesuchenden die Möglichkeit eine kostenlose individuelle Heilsitzung zu erfahren. Wenn Sie Freunde, Bekannte oder Familienmitglieder haben, denen Sie eine Mijo Healing™ Heilsitzung zukommen lassen möchten, tragen Sie diese vor Beginn der Veranstaltung in unsere Heilungsliste ein. Um diesen Service zu ermöglichen, bedarf es Organisation, Zeit, Bereitstellung der Räume und Getränke. Wir freuen uns wenn Sie dies mit einer Spende honorieren. Vielen Dank!

Einlass: ab 19:45 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: Spendenbasis

Vollmond Meditation am Mittwoch, den 21.7.2010

Das Geheimnis, warum die Vollmond Meditation ein paar Tage vor dem Vollmond statt findet, werden Sie dabei durch eigene Erfahrung Lüften.

Einlass: ab 19:45 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: € 15,00 pro Person

Weitere Termine: Do 19.8., Mo 20.9., Mo 18.10.,

Mi 17.11. und Do 16.12.2010

Die Veranstaltungen finden in den Räumen der Rising Sun Foundation in Lustadt, Auf der Weide 10a statt

Anmeldungen telefonisch unter 06347/918007 oder über unsere Internetseite www.risingsunfoundation.de,

dort finden Sie auch weitere Informationen.

Wir würden uns freuen, Sie als Teilnehmer/Teilnehmerin begrüßen zu dürfen.

TC Lustadt - Termine

Der TC Lustadt hat die Medenrunde mit den aktiven Mannschaften und den größeren Jugendteams gut überstanden. Detaillierte Berichte zu jeder einzelnen Mannschaft werden in den nächsten Wochen veröffentlicht werden.

Nächste Termine:

Samstag, den 10.07.2010

großer Arbeitseinsatz auf dem Gelände des TC. Wir treffen uns um 09.30 Uhr. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten, da die Anlage

durch den Sturm noch immer sehr in Mitleidenschaft gezogen ist und ein neues Dach auf die Garage und den neuen Anbau installiert werden muss.

Freitag, den 13.08. bis Sonntag, den 15.08.2010 - Tenniscamp der Kinder und Jugendlichen

Mittwoch, den 18.08. bis Samstag 21.08.2010 - Doppeltturnier „Unser Dorf spielt Tennis“

Freitag, den 27.08. bis Sonntag, den 29.08.2010 - Charityaktion für eine Gruppe von behinderten Kindern, die im St.Paulus-Heim in Herxheim betreut werden.

Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Vorstandsteam

Neues vom TV Lustadt

Gaukinderturnfest 2010

Auch beim diesjährigen Gaukinderturnfest am 19. Juni in Germersheim war der TV Lustadt wieder stark vertreten und gewann in den verschiedenen Wettkämpfen insgesamt 6 x Gold, 7 x Silber und 2 x Bronze. Die „Lustige Staffel“ Jg. 1996 und jünger konnte der TVL souverän für sich entscheiden, im Jg. 1999 und jünger erzielte Lustadt Platz drei.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

WK 1: Vierkampf gemischt, Mädchen C - Jg. 96 und jünger:

TV Lustadt 117,00 Punkte SILBER

WK 2: Vierkampf gemischt, Mädchen D - Jg. 98 und jünger:

TV Lustadt I 128,40 Punkte GOLD

TV Lustadt II 116,90 Punkte SILBER

TV Lustadt III 106,10 Punkte SILBER

WK 3: Vierkampf gemischt, Mädchen E - Jg. 2000 und jünger:

TV Lustadt I 131,10 Punkte GOLD

TV Lustadt II 123,50 Punkte GOLD

TV Lustadt III 121,90 Punkte GOLD

WK 4: Vierkampf gemischt, Mädchen F - Jg. 2002 und jünger:

TV Lustadt I 114,60 Punkte SILBER

TV Lustadt II 91,80 Punkte SILBER

WK 10: Vierkampf gemischt, Jungen D - Jg. 98 und jünger:

TV Lustadt 60,60 Punkte BRONZE

WK 12: Vierkampf gemischt, Jungen F - Jg. 2002 und jünger:

TV Lustadt I 105,10 Punkte SILBER

TV Lustadt II 68,10 Punkte BRONZE

WK 15: Geschicklichkeitswettkampf, Jg. 2003 und jünger:

TV Lustadt I 614,00 Punkte GOLD

TV Lustadt III 581,00 Punkte GOLD

TV Lustadt II 527,00 Punkte SILBER

Der Vogelschutzverein

1965 e. V. Lustadt informiert

Volksradfahren des RV Edelweiß Lustadt am 17. Juli 2010

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vogelschutzvereins, wie in den vergangenen Jahren wollen wir den RV-Edelweiß Lustadt durch unsere Teilnahme am Volksradfahren unterstützen.

Wir bitten daher alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins am Volksradfahren teilzunehmen.

Termin ist der 17. Juli 2010 am Radfahrhaus.

Die Startzeit entnehmen sie bitte den Vorankündigungen des Radfahrvereins.

Bitte Termin vormerken.

Wir würden uns sehr über Ihre Meldung für den Vogelschutzverein freuen.

Die Vorstandschaft

Kirchliche Mitteilungen

Protestantische Kirchengemeinde Lustadt

Prot. Pfarramt Lustadt, Kirchstraße 103, 67363 Lustadt; Fon: 06347-328; Fax: 06347-7877

pfarramt.lustadt@evkirchepfalz.de

WOCHENSPRUCH: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43,1

Samstag, 10.07.

16.00 Uhr Kirchliche Trauung mit Taufe in der Christuskirche:

Heute werden in der Christuskirche getraut: Andreas Quinten und Anke Quinten geb. Bartels, Lustadt, Heiden-gasse 11; getauft wird in diesem Gottesdienst das Kind Ben Quinten, Sohn von Andreas und Anke Quinten

Sonntag, 11.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

Mittwoch, 14.07.

08.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr: Nordic-Walking für Fortgeschrittene und Hobby-Walker/innen; Treffpunkt; Handkeesplatz, Lustadt

Samstag, 17.07.

13.30 Uhr Gemeinsame kirchliche Trauung in der Kath. Kirche St. Martinus, Lingenfeld

Heute werden in der katholischen Kirche St. Martinus in Lingenfeld getraut: Holger Kronschnabel und Stefanie Häusler, Lingenfeld, Lauxengarten 29.

Sonntag, 18.07.

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

10.00 Uhr Gottesdienst in der Apostelkirche

Helmut Müller, Pfarrer

Kath. Kirchengemeinde Lustadt

Gottesdienstordnung vom 09.07.-18.07.2010

Freitag, 09.07., der 14. Woche im Jahreskreis

Weiskam 9.00 Uhr Krankenkommunion

Weingarten 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Samstag, 10.07., der 14. Woche im Jahreskreis

Weiskam 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend

Amt f. Tilli Hilgert (Jgd)

und verst. Angeh.

Sonntag, 11.07., 15. Sonntag im Jahreskreis

Oberdorf 9.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Weingarten 10.30 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Kollekte: Für die Renovierung der Kirche

Dienstag, 13.07., Hl. Heinrich und hl. Kunigunde

Oberdorf 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Mittwoch, 14.07., der 15. Woche im Jahreskreis

Weingarten 8.30 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Donnerstag, 15.07., Hl. Bonaventura, Bischof, Kirchenlehrer

Unterdorf 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Freitag, 16.07., Unsere liebe Frau v. Karmel

Weiskam 19.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Samstag, 17.07., der 15. Woche im Jahreskreis

Weiskam 14.00 Uhr Trauung der Brautleute

Thomas Rösenberg und

Anna-Lena Sohl

Weingarten 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend

Dankamt

Sonntag, 18.07., 16. Sonntag im Jahreskreis

Weiskam 9.00 Uhr Amt f. die Pfarrgemeinde

Unterdorf 10.30 Uhr Amt f. verst. Eltern Reinhold und

Hildegard Glomb und

Alfons Frassek

Kollekte: Für die Aufgaben der Ortskirche

Termine/Hinweise

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Für die Gemeinden Lustadt, Weingarten und Zeiskam:

Montag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Tel. 06347/474; e-mail: St.Johannes.Lustadt@web.de

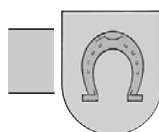
Das Pfarrbüro ist vom 05.07.-26.07. geschlossen.

Beichtgelegenheit

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Vorabendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

Wort der Woche

Einmal am Tag, da solltest du ein Wort in deine Hände nehmen, ein Wort der Schrift. (Paul Roth)



Schwegenheim

www.schwegenheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Geänderte Büroöffnungszeiten

Das Gemeindebüro bleibt in der Zeit von Montag, 5 Juli bis einschließlich Dienstag, 27. Juli 2010 geschlossen.

Die Sprechstunde des Bürgermeisters am Mittwoch findet statt. shg

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters findet jeden Mittwoch von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt. Außerhalb dieser Zeit ist Ortsbürgermeister Goldschmidt über die Telefonnummer der Ortsgemeinde 06344 5658 erreichbar.

Gemeindebücherei Schwegenheim

montags 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 dienstags 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 außer in den Ferienzeiten!

Öffnungszeiten im Jugendhaus

montags: 17 - 21 Uhr Ansprechpartnerin:
 Katrin Rumetsch
 dienstags 17 - 19 Uhr Jugendtreff ab 12 Jahren
 19 - 21 Uhr Jugendtreff ab 15 Jahren
 Ansprechpartnerinnen: Julia Bognar
 und Kerstin Blockus
 mittwochs 17 - 21 Uhr Ansprechpartner: Eugen Schneider
 donnerstags 17 - 21 Uhr Ansprechpartner: Thomas Kripp
 freitags 16 - 19 Uhr Teenietreff ab 11 Jahren
 mit Traudel Siegfarth und Devran Günes
 19 - 23 Uhr Jugendtreff ab 15 Jahren
 Ansprechpartnerin: Jasmin Løb
 samstags geschlossen
 Auf euer Kommen freut sich
euer Jugendhausteam.

Fotobuch 1025 Jahre Schwegenheim

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!
 Für unser gemeinsames Fotobuch „1025 Jahre Schwegenheim“ sind bereits schöne Aufnahmen eingegangen.
 Um einen breit gefächerten Einblick von allen drei Tagen zu zeigen, werden noch verschiedene Bilder von den einzelnen Veranstaltungen und dem bunten Treiben auf dem Straßenfest gesucht. Gerne auch spontane Schnapshots.
 Am besten auf CD oder USB-Stick direkt bei mir abgeben: **Bahnstrasse 31**
 (Namen nicht vergessen!)
Bitte machen sie alle mit!
 Der Verkaufserlös, kommt einen Mitbürger für dessen dringende Stammzellentypisierung zu Gute.
Danke!
Ihr
 Bodo Lutzke
 Ortsbeigeordneter

Kanalinnensanierungen in der Ortsgemeinde Schwegenheim (1. Bauabschnitt)

In der Ortsgemeinde Schwegenheim sind in den Jahren 2010 - 2012 Kanalinnensanierungen in 3 Bauabschnitten vorgesehen.
 Die Arbeiten für den 1. Bauabschnitt werden von der Firma Ehnes, Germersheim, ausgeführt. Die Bauleitung und die örtliche Bauüberwachung wurden dem Ingenieurbüro HWB, Altenbamburg, übertragen.
 Bei den Verbandsgemeindewerken ist unser Herr Butz unter den Telefonnummern 06344/509-261 oder 0172/710 72 82 zu erreichen.
 Mit den Sanierungsarbeiten des 1. Bauabschnittes wird ab dem 19.07.2010 begonnen. Sie sollen Ende November abgeschlossen sein.
 Es sind folgende Straßenzüge betroffen:
 Ahornweg Hainbachstraße Kleinfeldstraße
 Akazienweg Harthäuserstraße Mühlweg
 Am Jahnplatz Hauptstraße Rappengasse
 Bahnhofstraße Höllengasse Rothenweg
 Birkenweg Im Brühl Rottstraße
 Buchenstraße Im Rosengarten Schulstraße
 Eichenstraße Kastanienweg Speyerer Straße
 Erlenweg Kauzengasse
 Bei den Arbeiten erfolgt eine Reparatur im Inneren des Kanals. Über den betroffenen Kanalhaltungen werden die notwendigen Fahrzeuge der Firma Ehnes geparkt. Dadurch kann es an den jeweiligen Stellen vorübergehend zu Verkehrsbehinderungen kommen.
 Für die mit der Baumaßnahme verbundenen verkehrsmäßigen Einschränkungen werden die Bürger um Verständnis gebeten.
Lingenfeld, den 01.07.2010
Verbandsgemeindewerke Lingenfeld

Volkshochschule

Kleine Herbst-Vorschau
 Neben unseren bewährten VHS-Kursen (nähere Angaben folgen demnächst) möchten wir im Herbst etwas ganz Neues anbieten:

HEILREISE - ENERGIERÜCKHOLUNG

„In einer geführten Meditation reisen wir zu dem Ereignis in der Vergangenheit, das für eine problematische Thematik in Ihrem Leben verantwortlich ist. Damals sind wichtige Lebensenergien verlorengegangen oder stecken noch fest und werden an diesem Abend energetisch zurückgeholt und gelöst. Dadurch werden Selbstheilungskräfte auf Körper-, Geist- und Seelenebene aktiviert, was die Genesung dieser Lebensthematik möglich macht.“
 Diese Meditation, angeboten von Janice Rysanek aus Schwegenheim, ist an Menschen gerichtet, die die Ursachen von immer wiederkehrenden Problematiken, zwischenmenschlichen Situationen, physischen Thematiken etc. energetisch erkennen und lösen möchten.
Kursangebote am: Donnerstag, 16.09.10, 14.10.10, 11.11.10 und/oder 09.12.10 jeweils 18.00 bis 19.00 Uhr
Kursdauer: Ein in sich abgeschlossener Abend.
Ort: Dorfgemeinschaftsraum
Gebühr: 10,— Euro für einen Abend
 Neugierig gemacht?
 Anmeldungen im Gemeindebüro ab August 2010 möglich.
S. Haas-Grundhöfer
VHS Schwegenheim

Seniorenfahrt der Gemeinde Schwegenheim

Wir machen einen Ausflug!
Fahren Sie mit?
 Hallo Ihr Lieben!
 Falls Sie „Ü60“ sind, Ihren „Sechzigsten“ also bereits gefeiert haben, in Schwegenheim wohnen und obendrein unternehmenslustig sind, laden wir Sie ein, an unserer diesjährigen Seniorenfahrt teilzunehmen.
 Wir fahren am Mittwoch,
dem 18. August 2010
auf die Burg Lichtenberg.

Um **13.00 Uhr** treffen wir uns in Schwegenheim am Lindenplatz, wo die Fahrt durch den schönen Pfälzer Wald nach Thallichtenberg, in die gute Stube des Kreises Kusel startet.
 Hier auf einem fast 400 Meter hohen Berg präsentiert sich seit mehr als 800 Jahren die prächtige Burg Lichtenberg, eine der ältesten Stauferburgen Deutschlands (Keine Angst - der Bus fährt hoch bis zur Burg). In absoluter Ruhe genießen Sie den herrlichen Panoramablick über das Nordpfälzer Bergland. Jeder Besucher ist von der Schönheit ihrer Lage begeistert. Türme, Kapelle, Amtshaus und mehrere Höfe sind über die insgesamt 425m lange Anlage verstreut. Im Burgrestaurant werden wir zur Kaffeepause erwartet. Wer Lust hat, kann noch einen kleinen Spaziergang durch die Burganlage machen oder hat die Möglichkeit, das Heimat- und Musikantenmuseum in der Zehntscheune zu besuchen, bevor wir uns von der Region verabschieden und die Heimreise über die Autobahn antreten.
 Im Restaurant „Winzergarten“ in Großkarlbach ist für uns reserviert und wir können den Tag bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen lassen.
 Die Kosten für die Busfahrt sowie Kaffee und Kuchen auf der Burg Lichtenberg übernimmt die Bürgerstiftung, ist also für Sie kostenfrei. Kalte Getränke auf der Burg und das Abendessen in Großkarlbach zahlen Sie selbst.
 Haben Sie Lust bekommen, mitzufahren? Dann füllen Sie bitte schleunigst den folgenden Abschnitt aus und werfen Sie ihn in den Briefkasten des Rathauses. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und vor allem über jeden neuen Teilnehmer!
 S. Haas-Grundhöfer

Ich nehme an der Seniorenfahrt am Mittwoch, 18. August 2010 (**Abfahrt 13.00 Uhr!**) teil:

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: 67365 Schwegenheim

Personenzahl :

Nachrichten und Hinweise

Wir gratulieren:

14.07. Gloss, Magdalena, Kirchstr. 10 82 Jahre

Vereinsnachrichten

ASV Schwegenheim

Vorschau
 Training AH und Freiwillige:
 Do ab 19.00 Uhr

Sportheim

Öffnungszeiten während den Ferien: Donnerstag ab 18.00 Uhr

Ab sofort:

Handgemachte Pizza, Salate, Pasta, Schnitzel und sonstiges in vielfältiger Auswahl.

Auch zum Mitnehmen. Tel. 0176/23606281

Der ASV Schwegenheim freut sich auf Ihren Besuch.

Vorbereitung

Die Vorbereitung für die Runde 2010/2011 beginnt am 13.07.2010.

Trainingsbeginn: 19.00 Uhr

Hinweis:

Haben Sie schon unsere neue Homepage besucht? www.asv-schwegenheim.de

Hier erfahren Sie alle wichtigen Dinge rund um den ASV Schwegenheim.

Arbeiterwohlfahrt

Ortsverein Schwegenheim-Lingenfeld e. V.

Glassammlung

Die nächste Altglas-Sammlung der Arbeiterwohlfahrt wird am Samstag, den 17. Juli 2010 in Schwegenheim durchgeführt. Bitte stellen sie das Altglas ab 8.30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereit.

**Männergesangsverein
1848 Schwegenheim e. V.**

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer des Straßenfestes und des Umzuges, anlässlich der 1025-Jahrfeier der Ortsgemeinde Schwegenheim.

Danken möchte der MGV Schwegenheim allen, die zum Gelingen des Straßenfestes und des Umzuges uns so Tatkräftig unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön all denen, die beim Auf- bzw. -abbau geholfen haben, sowie den vielen Helfern im Ausschank.

Ein gesondertes Dankeschön, all den Frauen und Männern, die am Sonntag das reichhaltige Essensangebot vorbereiteten und den vielen Gästen servierten.

Unser Dank gilt auch denen, die den MGV beim Umzug repräsentierten, als Sänger und der Abteilung NXV.

Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass ohne der vielen Helferinnen und Helfer, so ein Fest nicht zu bewältigen wäre.

Nochmals vielen, vielen Dank, an die, die zum Gelingen des tollen Wochenendes beigetragen haben.

Der MGV Schwegenheim hofft, auch für das kommende Straßenfest in 2011, auf soviel Unterstützung, Danke!

Schriftführerin Susanne Haag

Obst- und

Gartenbauverein Schwegenheim e. V.

Einladung zum Vereinsausflug am 24. Juli 2010

Zu unserem Vereinsausflug am Samstag, den 24. Juli 2010 lädt der Obst- und Gartenbauverein Schwegenheim alle Mitglieder und Freunde recht herzlich ein. Der Vereinsausflug geht dieses Jahr mit einem Reisebus der Firma Pfadt nach Breisach. Über die Autobahn erreichen Sie südwestlich vom Kaiserstuhl liegende Stadt Breisach. Unterwegs legen wir im Raum Emdingen eine Picknickpause ein für ein zünftiges „Pfälzer Frühstück“, natürlich kostenlos für alle Teilnehmer. Gastgeber ist der Obst- und Gartenbauverein Schwegenheim. Zwischen 11:30 Uhr und 12:00 Uhr werden wir in Breisach eintreffen. Die Stadt wurde in der Vergangenheit schon mehrfach zerstört und von der einst so schönen mittelalterlichen Stadtanlage blieben leider nur das Wahrzeichen der Stadt- das St. Stephansmünster, einige Stadttore und Häuserportale erhalten. Romantische und gotische Elemente prägen das Münster, das im ausgehenden 12 Jahrhundert begonnen und im späten 15 Jahrhundert vollendet wurde. Nach unserer Ankunft können Sie einen gemütlichen Stadtbummel machen oder auf Wunsch an einem geführten Stadtrundgang teilnehmen. Anschließend haben Sie noch genügend Zeit sich in einem gemütlichen Lokal zu stärken. Probieren Sie die Spezialitäten der „Badischen Küche“ bei einem guten Wein aus der Region. Um 15:00 Uhr heißt es dann Leinen los zu einer zweistündigen Hafenrundfahrt mit Schleusung in der großen Schleuse Vogelgrün vor der monumentalen Kulisse des Breisacher Münsters. Da zwischen liegen zwei Stunden Erholung und Entspannung auf dem Schiff. Lassen Sie sich den Wind um die Nase wehen und genießen sie vom Wasser aus die herrlichen Aussichten bei Kaffee und Kuchen oder einem guten Glas Wein. Wieder zurück, verlassen wir Breisach und fahren durch den schönen Schwarzwald Richtung Heimat. Da zu einem gelungenen Tagesausflug auch ein schöner Abschluss gehört, machen wir auf der Heimfahrt an einem guten Speiselokal Halt zu einem gemeinsamen Abendessen beim gemütlichen Beisammensein.

Kosten

Frühstück kostenlos für alle Teilnehmer.

Busfahrt und Schiffsrundfahrt: 25,00 Euro pro Person.

Abfahrt:

7:00 Uhr Schwegenheim beim Hotel „Zur Pfalz“.

7:10 Uhr Schwegenheim bei Familie Horter, Hauptstr. 89

7:15 Uhr „Am Lindenplatz“.

Anmeldung beim 1. Vorsitzenden Gerhard Horter, Hauptstr. 89, Tel.: 2712

Die Vorstandschaft

Kirchliche Mitteilungen

Prot. Pfarramt Schwegenheim

Sonntag 11.7.

10.00 Uhr, Gottesdienst, Prot. Kirche

Montag, 12.7.

19.30 Uhr, Bastelkreis der Frauen, kl. Gemeinderaum (alter Kindergarten), Kontakt: Ruth Peter, Am Lindenplatz 4, (Tel. 87 65)

Dienstag, 13.7.

Während der Sommerferien entfällt der Konfirmandenkurs.

20.00 Uhr, Flötenkreis- Erwachsenenegruppe bei Herrn Hans Schmitt, Schulstr. 19 (einmal monatlich)

Donnerstag, 14.7.

Der Prot. Kirchenchor hat seine wohlverdiente Sommerpause begonnen.

Sonntag, 18.7.

10.00 Uhr, Gottesdienst mit der Taufe von Mara, Tochter von Markus und Sabine Heintz, Prot. Kirche

KRABELGOTTESDIENST GEFEIERT

Einer der angenehmsten Orte an diesem heißen Sommerwochenende war gewiss unsere Kirche. Es war sehr erfreulich, dass an diesem Sonntag nicht nur Schwimmbad oder Planschbecken die Kinder anzog, sondern auch der Krabbelgottesdienst. Unter dem Leitgedanken „Unterm Regenbogen behütet“ hatte die Eltern-Kind-Gruppe den Gottesdienst für die Kleinsten und die Vorschulkinder vorbereitet und mit einer Erzählung der Noahgeschichte, ansprechenden Kinderliedern und einer Regenbogen-Bastelaktion liebevoll und kindgerecht gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein gemütliches Zusammensein auf dem Spielplatz statt.

Herzlichen Dank der Eltern-Kind-Gruppe und im besonderen Johannes Jungbecker für die musikalische Begleitung, sowie Franziska Ammann und Elke Degen für ihr großes Engagement.

Rückblick auf Festumzug beim Straßenfest



Alle, die beim Umzug zum Straßenfest mit dabei waren, sind sich einig: Es war toll!

Auch unsere Pfarreiengemeinschaft war gut vertreten. Herzlich danken möchten wir allen, die zum Gelingen beigetragen haben:

Familie Camin für die Gestaltung des Wagens, Familie Lehr für den Anhänger

und den Unterstand, den Messdienerinnen und Messdienern (besonderen Dank an die großartige Unterstützung aus Lingenfeld), dem Bastelkreis, dem Cantamus-Singkreis und schließlich bei allen, die bereit waren, mitzuhelfen und mitzugehen.

Es war ein schönes und mutmachendes Zeichen, dass wir gemeinsam unterwegs sind.

Herzlichen Dank!

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 11.07.2010

09.30 Uhr Gottesdienst

ab 15.00 Uhr Jugendtreffen in Landau/Info Valencia Betroffene + Eltern (BÄ)

Mittwoch, 14.07.2010

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18.07.2010

09.30 Uhr Gottesdienst (Bez. Ält. Adameit)

11.00 Uhr Projekt-Kinderchor - Gründung (Kirche Landau)

Vorschau:

Sonntag, 29.08.2010

10.00 Uhr Kindertag Bez. NW/LU in Kandel Bierwaldhalle



Weingarten (Pfalz)

www.weingarten-pfalz.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten findet jeden Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Rathaus statt.
Thomas Krauß, Ortsbürgermeister

Gemeindebücherei Weingarten

Die Bücherei bleibt in den Ferien geschlossen!

1. Nachtrags-Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Weingarten für das Jahr 2010 vom 30. Juni 2010

Der Ortsgemeinderat hat am 31. Mai 2010 aufgrund des § 98 Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994 zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 folgende 1. Nachtrags-Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden festgesetzt:

1. im Ergebnishaushalt

	gegenüber bisher Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	nummehr festgesetzt auf Euro
der Gesamtbetrag der Erträge	1.319.400	0	0	1.319.400
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.759.034	28.324	0	1.787.358
	-439.634	-28.324	0	-467.958 (EH28)

2. im Finanzaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf die ordentlichen Auszahlungen auf Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.324.030 1.731.345	0 28.324	0 0	1.324.030 1.759.669
	-407.315	-28.324	0	-435.639 (FH22)
die außerordentlichen Einzahlungen auf die außerordentlichen Auszahlungen auf Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 0	0 0	0 0	0 0
	0	0	0	0 (FH25)
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	99.000 311.950	136.000 215.000	0 0	235.000 526.950
	-212.950	-79.000	0	-291.950 (FH43)
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit *	669.010 48.745	107.324 0	0 0	776.334 48.745
	620.265	107.324	0	727.589 (FH54)
Gesamtbetrag der Einzahlungen Gesamtbetrag der Auszahlungen Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	2.092.040 2.092.040	243.324 243.324	0 0	2.335.364 2.335.364
	0	0	0	0 (FH53)

*ohne Einzahlungen und Auszahlungen der Kredite zur Umschuldung § 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird neu festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 €	auf	0 €
verzinsten Kredite von bisher	212.950 €	auf	291.950 €
zusammen von bisher	212.950 €	auf	291.950 €

Weingarten, 30. Juni 2010

gez. Krauß
Ortsbürgermeister

Hinweis:

a) Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 08.06.2010 mitgeteilt, dass gegen die vom Ortsgemeinderat Weingarten am 31.05.2010 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 rechtliche Bedenken erhoben werden, da gegen das Gebot des Haushaltsausgleichs verstoßen wird. Für die im Nachtrag neu veranschlagten Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen wird die Einzelgenehmigung für die zusätzlich erforderlichen Kredite in Höhe von 79.000 € erteilt. Der Nachtragshaushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 05.07. bis 14.07.2010 während der Dienststunden im Rathaus Zimmer 308 öffentlich aus.

b) Gemäß § 24 Absatz 6, Satz 4 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 24 Abs. 6 GemO)

Verbandsgemeinde
Lingenfeld, 30. Juni 2010
gez. Thomas
Bürgermeister

Aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Weingarten vom 10.05.2010

Öffentlicher Teil:

1. **Einwohnerfragestunde**
Es liegen keine Wortmeldungen vor.
2. **Resolution des Ortsgemeinderates zur kommunalen Finanzsituation**

Die Diskussion um die kommunale Finanzsituation ist mittlerweile auch in den rheinland-pfälzischen Kommunen angekommen. Insbesondere im Zusammenhang mit den beschlossenen Haushaltssatzungen des Jahres 2010 wurde die prekäre Finanzsituation der Verbandsgemeinde Lingenfeld sowie der verbandsangehörigen Ortsgemeinden nochmals verdeutlicht. Der Vorstand des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz, die Bezirksvorstände und die Konferenz der Kreisgruppenvorsitzenden haben mit großer Einmütigkeit beschlossen, den Gemeinden in Rheinland-Pfalz eine Resolution mit dem Titel „Rettungsschirm für die Kommunen“ zum Beschluss in den Räten vorzulegen.

Diese Resolution richtet sich klar und deutlich an Land und Bund als Hauptverursacher der derzeitigen schwierigen kommunalen Finanzlage. Ziel der Resolution soll es sein, dass das Land in seiner verfassungsrechtlichen Funktion als Vertreter der Kommunen auch gegenüber dem Bund deutlich macht, dass dieser beim Erlass von Gesetzen verpflichtet ist, die kommunale Finanzsituation ausdrücklich zu beachten, und keine weiteren Gesetzesvorhaben beschließt, die letztendlich zu Lasten und auf Kosten der Kommunen gehen. Die Kommunen müssen verdeutlichen, dass insbesondere im Bereich der Sozialleistungen und der Familienpolitik das bisherige „Kostentreiben“ ein Ende haben muss. Auf der anderen Seite ist ebenso klar, dass der kommunale Finanzausgleich in Rheinland-Pfalz in den letzten Jahren in so vielen Bereichen mit „Landesausgaben“ belastet worden ist, dass die finanzielle Ausstattung der Kommunen darunter leidet.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz angeregt, dass sich die kommunalen Räte der Resolution anschließen und diese in ihren kommunalen Gremien beschließen.

Der Entwurf der Resolution ist als Anlage beigefügt. Der Ortsgemeinderat fasst nach kurzer Beratung einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Weingarten schließt sich der Resolution „Rettungsschirm für die Kommunen“ des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz, der Bezirksvorstände und der Konferenz der Kreisgruppenvorsitzenden an.

3. Neufestsetzung der Verpflegungspauschale für die Kommunale Kindertagesstätte

In der KITA „Taka-Tuka-Land“ werden Ganztagesplätze mit einem warmen Mittagessen angeboten. Das Gasthaus „Zum Pflug“ in Zeiskam, das bisher die Essenslieferung übernommen hatte, kündigte den Vertrag zum 31. März 2010. Herr Letzelter vom „Schlemmerlädchen“ in Weingarten hat sich bereit erklärt, das Essen ab 1. April 2010 zu liefern. Die Kosten für ein Essen betragen 2,90 Euro.

Da dies eine Erhöhung gegenüber dem bisherigen Essensgeldbeitrag von 2,80 Euro (darin waren 0,05 Cent für Getränke enthalten) darstellt, ist eine Beschlussfassung herbeizuführen. Aufgrund der sehr kurzfristigen Umstellung hat sich Herr Letzelter bereit erklärt, es bis zum Ende des Kindergartenjahres am 31. Juli 2010 beim Preis von 2,80 Euro pro Essen zu belassen und erst ab 1. August 2010 den Betrag auf 2,90 Euro zu erhöhen.

Von Seiten der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, die Verpflegungspauschale ab 1. August 2010 auf 60,00 Euro anzuheben, das bedeutet pro Essen 2,90 Euro zuzüglich 0,10 Cent für Getränke, somit 3,00 Euro pro Tag und Kind.

Wird ein Kind rechtzeitig bis 8.30 Uhr morgens vom Essen abgemeldet, wird der Betrag von 2,90 Euro an die Eltern zurück erstattet. Der Unkostenbeitrag für Getränke von 0,10 Cent wird nicht zurück gezahlt. Der Ortsgemeinderat Weingarten kommt einstimmig zu folgendem

Beschluss:

Die Verpflegungspauschale wird ab 1. August 2010 auf monatlich 60,00 Euro festgesetzt, darin sind 0,10 Cent für Getränke enthalten. Für nicht in Anspruch genommene Mittagessen, die rechtzeitig vor 8.30 Uhr des jeweiligen Tages abgemeldet werden, werden 2,90 Euro zurück erstattet.

4. Einwerbung und Annahme oder an Dritte vermittelte Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen

Mit Wirkung vom 11.01.2008 wurde durch das Landesgesetz zur Änderung kommunal- und dienstrechtlicher Vorschriften vom 21.12.2007 in § 94 der GemO ein neuer Absatz eingefügt. Die dort getroffene Regelung hat den Umgang mit Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen u. ä. Zuwendungen zum Inhalt.

Nach dieser Vorschrift entscheidet über die Annahme und Vermittlung von vorgenannten Leistungen der Ortsgemeinderat Weingarten. Der Ortsbürgermeister bzw. Ortsbeigeordnete der Ortsgemeinde Weingarten hat von den Eheleuten Elke und Axel Korf, wohnhaft Wiesweg 1b in Weingarten eine Spende in Höhe von 50,- € für die Baumpflanzung in der Hauptstraße angenommen.

Sonstige, im Rahmen der Anzeigeverfahren beurteilungsrelevante Umstände (u. a. ein anderweitiges Bezugsverhältnis zu Ortsgemeinde Weingarten) zwischen den Zuwendungsgeber und dem Zuwendungsempfänger liegen nicht vor.

Entsprechend der neuen gesetzlichen Regelung wurde die Annahme der Angebote der Kreisverwaltung als Aufsichtsbehörde angezeigt.

Der Ortsgemeinderat kommt einstimmig zu folgendem

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Weingarten stimmt der Annahme der Spende zu.

5. Umbenennung des Forstreviers Dudenhofen

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden, dass die Forstreviere des Forstamtes Pfälzer Rheinauen 2008 neu strukturiert wurden. Im Zuge dieser Umstrukturierung wurden die Wälder der Gemeinden Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten zusammengefasst. Es stand das Anliegen im Raum, dem neuen Forstrevier einen neutralen Namen zu geben.

Das Forstrevier soll zum 01.06.2010 in „Forstrevier Modenbach“ umbenannt werden. Voraussetzung hierfür ist die Zustimmung aller betroffener Gemeinden.

Der Ortsgemeinderat Weingarten fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Umbenennung des Forstreviers in „Forstrevier Modenbach“ zu.

6. Vorstellung Dorferneuerungskonzept

hier: Allgemeine Information

Ortsbürgermeister Krauß übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an Herrn Becker.

Herr Becker erklärt anhand einer Powerpoint-Präsentation die Ziele eines Dorferneuerungskonzeptes und was gefördert werden kann. Voraussetzungen für eine Förderung sind:

- ein Dorferneuerungskonzept muss vorhanden sein
- Abstimmung aller betroffener Behörden
- Erörterung mit der ADD Trier
- Nachweis der Mitwirkung von Bürgern der Gemeinde

Die Höhe der Förderung kann bis zu 65 % der Gesamtkosten betragen. Lt. Aussage der Kreisverwaltung Germersheim sind 40 - 50 % wahrscheinlicher. Mindestbetrag der Maßnahme beträgt 15.399 €.

Sollte die Ortsgemeinde Weingarten als „Schwerpunktgemeinde“ anerkannt werden, sind folgende Förderungen möglich:

- Übernahme von 100% der Kosten für die Dorfmoderation (bis 15.000,-€)
- Fortschreibung und Erstellung des Dorferneuerungskonzeptes zu 100% (bis 10.000,-€)
- Planung und Beratung bei Bauvorhaben (bis 8.000,- €)

Sollte sich die Ortsgemeinde Weingarten für ein Dorfentwicklungskonzept entscheiden, sieht der Zeitplan wie folgt aus:

2010

Grundsatzbeschluss

Antrag Schwerpunktgemeinde

Auswahl der Moderation

2011

Antrag auf Förderung der Dorfmoderation

Durchführung der Dorfmoderation

2012

Erstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes

2013-18

Durchführung des Dorfentwicklungskonzeptes

Beispielhafte Ideen im Rahmen eines Dorfentwicklungskonzeptes wären zum Beispiel ein Weinbergspfad und Spazierwege, ein Heimatmuseum, Umgestaltung des Dorfplatzes, Ortsbegrünung oder ein Abenteuerspielplatz.

Herr Becker beendet seine Präsentation und übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden.

Die Ratsmitglieder sind sich darüber einig, dass ein Dorfentwicklungskonzept sinnvoll sei aber finanziell schwer durchzuführen ist. Möglich wären momentan nur kleinere Maßnahmen.

In diesem erwähnt der Vorsitzende, dass die Verschönerung der Strom-Verteilerkästen geplant ist. Ein entsprechender Vertrag liegt bereits vor und wird den Fraktionen zur Beratung weitergeleitet.

Ein Beschluss wird nicht gefasst, da es sich nur um eine allgemeine Information handelte.

7. Neubau Kommunalen Hort

a) Auftragsvergabe an Generalunternehmen

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Horix, technischer Angestellter der Verbandsgemeinde Lingenfeld.

Dieser erklärt, dass der Neubau des Kinderhortes für die Ortsgemeinde Weingarten konzeptionell in Abstimmung mit dem Bauausschuss und Frau Störtz, vom Landesamt für Jugend und soziale Angelegenheiten, von der technischen Abteilung im Fachbereich 2 der VG Lingenfeld, geplant und beschränkt als Leistungspaket mit einer Baubeschreibung über die einzelnen Gewerke ausgeschrieben und an 7 verschiedene Firmen (Komplettanbieter) versandt wurde.

Die Ausschreibung selbst musste als beschränkte Ausschreibung vorgenommen werden, um das straffe Zeitprogramm für diese Maßnahme mit einem Fertigstellungstermin 01.09.2010 sicherzustellen, nachdem der Jugendhilfeausschuss des Kreises erst am 25.3.2010 grünes Licht und seine Zustimmung gegeben hat.

Zur Submission am 29.04.2010, 10.00 Uhr lagen drei Angebote vor.

Das geprüfte Angebotsergebnis lautet wie folgt:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Fa. ÖkoDomo, Landau | 249 500.- € |
| 2. Fa. Nusser, Winnenden | 312 970.- € |
| 3. Fa. Deutsche Industriebau, Lippstadt | 317 500.- € |

Wertung der Angebote:

Firma Ökodomo

Das Angebot der Firma ÖkoDomo liefert eine Massivbauweise mit folgendem Wandaufbau:

Die Tragwand besteht aus 20 cm dicken Öko-domo-Steinen incl. Betonverguss. Darauf werden außen 16 cm dicke Polystyrolhartschaumplatten WLK 035 geklebt und darauf einen organischen Oberputz auf Gewebe mit 3mm Körnung. Der U- Wert der Wand liegt dann bei 0, 19 W/m2K.

Auf der Rauminnenseite wird eine 12,5 mm starke Gipskartonplatte angebracht. Die Stöße werden malerfertig gespachtelt. Die Wände werden in einer Halle mit der Außenwärmedämmung vorgefertigt.

Die tragenden Innenwände werden aus 20 cm starken Öko-domo-Steinen mit Betonverguss

hergestellt. Beidseits erfolgt darauf eine Verkleidung mit je 12,5 mm Gipskartonplatten.

Die nichttragenden Innenwände werden aus 15 cm starken Öko-domo-Steinen mit Betonverguss hergestellt.

Die Decke wird als Betonfertigteildecke mit schalglatter, streichfähiger Unterseite hergestellt. Es werden lediglich die Stöße der Fertigteildecke malerfertig gespachtelt. Das Flachdach erhält eine 12 -14 cm starke Wärmeisolierung als Gefälledämmung aus Polyurethan-Hartschaumplatten. Darüber 2 Abdichtungslagen mit windsogsicherer Verklebung. U-Wert der Decke 0,18 W/m2K.

Die angebotenen PVC-Fenster entsprechen der Ausschreibung, Innenfensterbänke aus Marmor bei Fenstern mit Brüstungen. Der U-Wert der Verglasung liegt bei 0,7 W/m2K.

Die technischen Gewerke entsprechen dem Anforderungsprofil der Leistungsbeschreibung. Der Estrich wird als Anhydrit-Estrich ausgeführt. Gesamtdicke 100mm.

Im Bereich der Toiletten wird auf eine Höhe von 1,50 m gefliest. Die Böden werden ebenfalls gefliest. (im Bereich der Küche, Flur, WC's und Abstellraum-Installationsraum)

Der restliche Bodenbelag wird als Linoleumbelag ausgebaut. Materialwert bis zu 30,-€ /m2.

Die Innentüren werden alle mit 1,01m Öffnungsbreite angeboten. Alle Türen haben eine CPL- Oberfläche.

Zu ergänzen sind noch folgende Leistungen:

- Beleuchtungskörper, abgehängte Decken soweit notwendig und Malerarbeiten bauseitig, Entwässerungsleitungen mit Erdarbeiten außerhalb der Bodenplatte nicht enthalten
- Blitzschutz im Angebot nicht enthalten, wird nachgereicht
- Leichte Sanitärrennwände nicht im Preis enthalten, Angebot wird nachgereicht

Nach Angabe der Fa. Öko-domo beträgt die Dauer der Fundamentherstellung ca.1 KW, die Dauer der Rohmontage (Wände + Decken) 2 Arbeitstage und die Dauer des Fertigausbau wird mit ca. 6-7 Wochen veranschlagt.

Firma Nusser

Tragende Außenwände in Holzrahmenbauweise mit 140 mm Rahmenfachwerk mit Vordämmung aus Steinwolle dazwischen. Beidseits davon eine Lage Gipsfaserplatten 15 mm stark. Zusätzliche Außendämmung mind. 100 mm stark mit Putz nach Wärmeschutzbeurteilung. Tragende Innenwände, Aufbau analog der Außenwände (ohne Dämmung außen).

Dachkonstruktion als tragende Holzbalkenkonstruktion mit Vollgefäch Dämmung aus Steinwolle 035, ca. 24 cm stark, Brettschalung auf der Oberseite, 120mm Polystyrol-Wärmedämmung 040 und eine einlagige PVC Dachabdichtung 1,5 mm stark mechanisch befestigt.

- Nichttragende Innenwände als Gipskarton- Metallständerwände beidseits 1 Lage 12,5 mm stark.
- WC Trennwände aus HPL-Vollkernplatten 13 mm stark.
- Estrich als 35 mm starker Gußasphaltestrich auf Wärmedämmung.
- Bodenfliesen in den WC's, Flur, Abstell-Haustechnikraum und in der Küche. Materialwert 20,- € netto. Ebenso Wandfliesen 2 m hoch.
- PVC freie Bodenbeläge in den Gruppen- und Funktionsräumen.

- Abgehängte Decke als Rasterdecke mit Mineralwollplatten
- Innentüren aus Röhrenspan 40 mm stark.
- Haustechnische Anlagen wie vorgegeben.

Folgende Bauteile sind noch zu beauftragen:

- Malerarbeiten bauseitig
- Beleuchtung bauseitig

Firma Deutsche Industriebau

Außenwände in Stahlmodulbauweise. Der Grundrahmen besteht aus einer verschweißten Stahlkonstruktion. Dämmstärke 140 mm Mineralwolle WLG 040, Außenkratzputz auf 30 mm Styropor, dieses auf Sockelabschlussleiste abgestützt vollflächig verklebt. Auf der Innenseite 12,5 mm starke Feuerschutzplatten F 30.

Dachkonstruktion aus verzinkten Profilblech, Lagerung auf Profilstahlträgern die zu einer Einheit mit der Rahmenkonstruktion verschweißt werden. Isolierstärke 160 mm Mineralwolle WLG 160. Auf der Deckenunterseite eine Lage Feuerschutzplatten 12,5 mm stark.

- Abgehängtes Deckensystem aus Mineralfaserplatten mit sichtbarer Aluminiumtragkonstruktion.
- Innentüren

Westtag mit Röhrenspanmittellage, PZ Schloss

- Fenster Kunststoff dreifach verglast U-Wert = 0,7 Wm2 K, Fensterbänke innen kunststoffbeschichtet, außen in Aluminium, Kunststoffrolläden
- Bodenbeläge in Linoleum 2,0 mm, in WC' s Bodenfliesen
- Wände in WC's aus Wandfliesen
- Estrich mit Trockenestrichelementen aus Fermacellplatten 2 x 10mm
- Warmwasserversorgung mit 5 Untertischspeicher 5l - 2000W
- Beleuchtung, Rasterleuchten als Einbauleuchten Format 600 x 600mm,4 x18W
- 1 Außenleuchte, 3 Notleuchten, Rauchmelder in allen Räumen

Folgende Leistungen fehlen:

- Malerarbeiten bauseitig

Auch werden Mehrkosten für die Verlegung einer Stromleitung anfallen. Die genauen Kosten sind noch nicht bekannt. Die Arbeiten sollten aber zeitgleich mit den Erdarbeiten für die Bodenplatte ausgeführt werden, um Kosten zu sparen.

Herr Horix erklärt abschließend, dass der Auftrag bis zum 11.05.2010 vergeben sein muss, um die Bauzeiten einhalten zu können.

Der Vorsitzende übernimmt wieder das Wort.

Die Ratsmitglieder beraten darüber, ob es sinnvoll ist, den Auftrag zu vergeben, obwohl die Frist für die Offenlage des Bebauungsplanes noch bis zum 25.05.2010 läuft. Im Falle eines Widerspruchs gegen den Bebauungsplan hätte man keine Rechtssicherheit und müsste dem Auftragnehmer unter Umständen Schadenersatz zahlen, falls es zu Zeitverzögerungen kommt.

Der Ortsgemeinderat Weingarten kommt nach kurzer Diskussion mit 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltungen zu folgendem

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Weingarten vergibt den Auftrag für den Bau eines Kinderhortes an die Fa. ÖkoDomo aus Landau zum Angebotspreis von 249.500,- € brutto.

7. Neubau Kommunalen Hort

a) Auftragsvergabe Prüfstatik

Der Vorsitzende übergibt das Wort erneut an Herrn Horix. Er erklärt, dass im Rahmen des noch einzureichenden Bauantrages für den Neubau des Kinderhortes Weingarten entsprechend den Vorgaben der Landesbauordnung auch die erforderliche Statik zu prüfen ist. Üblicherweise wird der Prüfauftrag durch die Kreisverwaltung Gernersheim nach Eingang des Bauantrages und der Statik vergeben.

Aufgrund der sehr engen Terminvorgaben für den Neubau des Kinderhortes wurde mit der Kreisverwaltung Gernersheim abgestimmt, dass die Prüfstatik parallel zur Aufstellung des Bauantrages direkt durch die Ortsgemeinde Weingarten beauftragt werden kann. Dadurch ergibt sich im Rahmen des Genehmigungsverfahrens eine Zeiterparnis von ca. 3 Wochen. Zusätzliche Kosten entstehen keine.

Deshalb wurde bei der Bewertungs- und Verrechnungsstelle der Prüflingenieure für Baustatik und der Sachverständigen für Standsicherung Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland ein Abrechnungsvorschlag angefordert. Dieser schließt mit vorläufig 2.554,29 € brutto ab. Die endgültige Auftragssumme kann erst nach Abschluss der Bearbeitung aufgrund des Rohbauwertes festgestellt werden.

Der Ortsgemeinderat Weingarten fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Weingarten erteilt wegen der Dringlichkeit der Baumaßnahme den Auftrag für die Prüfung der Statik zum Neubau des Kinderhortes Weingarten direkt an das Ingenieurbüro Albert Schwab, Lingenfeld, auf der Grundlage der Honorarberechnung der Bewertungs- und Verrechnungsstelle der Prüflingenieure für Baustatik und der Sachverständigen für Standsicherung Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland vom 7.05.2010 für vorläufig 2.554,29 € brutto.

Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil berät und beschließt der Rat über eine Grundstücksangelegenheit.

Nachrichten und Hinweise

Wir gratulieren:

15.07.	Endres, Rudi, Oberlustadter Str. 16	79 Jahre
15.07.	Föhr, Rudolf, Aussiedlerhof Weiherhof 1	73 Jahre
16.07.	Weller, Maria, Kerngasse 9	82 Jahre

Ausflug der Vorschulkinder der Kita Taka-Tuka-Land in Weingarten



Am Freitag, den 25.06.2010, begann der Tag für die Vorschulkinder mit einem gemeinsamen Frühstück. Da der geplante Erste-Hilfe-Kurs leider verschoben werden musste, wurden wir von Familie Schick zum Trampolinspringen und Spielen im Garten eingeladen und mit gekühlten Getränken versorgt. Hiermit nochmals herzlichen Dank.

Zur Stärkung ging es wieder in die Kita. Nach einer kurzen Ruhepause ging es in den Wald, um Spuren von Yakari, dem kleinen Indianer, zu suchen. Nach vielen Aufgaben, die zu bewältigen waren, kamen wir im Wald an, wo wir auch ein Tipi fanden. Darinnen versteckt lag das Abschiedsgeschenk für die Kinder. Zum Abschluss des Tages kamen die Eltern zur Lohwaldgrillhütte, um gemeinsam den Tag bei einem geselligen Grillen ausklingen zu lassen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei allen Eltern und Großeltern bedanken, die uns mit ihrer Hilfe beim Grillen und Vorbereiten eines Salatbuffets unterstützt haben, damit der Tag einen schönen Ausklang fand. Auch bei der Firma Alschu-Chemie GmbH in Westheim möchten wir uns für die Spende der Grillkohle und der Anzündler ganz herzlich bedanken.

Für unsere Vorschulkinder ist nun bald die Zeit in unserer Kita vorbei, aber es stehen noch einige Punkte auf dem Programm.

So fand am Montag, den 28.06. die traditionelle Ortsrallye statt, die von allen Familien sehr gerne angenommen und auch unterstützt wird. Am Dienstag luden die 1. Klasse zum gemeinsamen Frühstück ein, worüber wir uns sehr freuten. Zudem lernten wir auch die Vorschulkinder aus Freisbach kennen.

Am Mittwoch wird der Erste-Hilfe-Kurs nachgeholt, und somit können unsere Kinder gut gerüstet in die Schule gehen.

Auf schöne gemeinsame Tage bis zu den Ferien freuen sich die Kinder und die Erzieherinnen der Kita.

Vereinsnachrichten

Obst- und Gartenbauverein Weingarten / Pfalz e. V.

Einladung zum OGV-Fest

Der Obst- und Gartenbauverein Weingarten / Pfalz e. V. veranstaltet am Sonntag, den 11. Juli ab 11.00 Uhr im Nebengebäude des Gasthauses „Zum Schwanen“ sein diesjähriges Sommerfest. Für das leibliche Wohl ist zum Mittagstisch mit Fleischknepp sowie Wurstsalat gesorgt. Kaffee und Kuchen runden das Angebot am Nachmittag ab. Auch der hochsommerliche Durst kann vielfältig gelöscht werden. Der Verein freut sich auf Ihr Kommen!

SV Weingarten 2007 e. V.

Arenafest

Am **18.07.10** findet ab **11:00 Uhr** unser diesjähriges Arenafest statt – ein Fest für Alt und Jung, zu dem wir Sie alle herzlich einladen. Es wird wieder ein buntes Programm geben, und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Auf der **Hüpfburg** und beim **Bungeerun** können die Kinder sich austoben, und an verschiedenen **Spielstationen** können sie unter anderem ihre Geschicklichkeit unter

Beweis stellen. Auf die Fußballbegeisterten wartet eine **Torwand**, an der am späteren Nachmittag der Torschützenkönig des Arenafests ermittelt wird. Außerdem stehen **Vorfürhungen** der Abteilungen Kindertanz und Tischtennis sowie ein **Freundschaftsspiel** unserer Bambini auf dem Programm. Um 15:30 Uhr erwartet die Zuschauer ein hoffentlich spannendes Fußballspiel zwischen dem **VfR Rheinsheim** und **08 Haßloch II**, und um 17:30 Uhr trifft unsere **1. Mannschaft** auf den **ASV Schwegenheim**. Ein reichhaltiges Speiseangebot vertreibt den Hunger, und wer's lieber süß mag, findet sicher etwas nach seinem Geschmack an unserer Kuchentheke oder an unserem Waffel-/Eis-/Melonenstand. Wir freuen uns auf ein geselliges Ereignis und zahlreiche Gäste.

Abteilung Fußball: 1. Mannschaft

Im Rahmen des **Arenafests**, am **18.07.10**, findet ein Freundschaftsspiel statt. Allerdings beginnt die Partie - anders als in der letzten Ausgabe bekannt gegeben - erst um 17:30 Uhr, und der Gegner des SVW heißt ASV Schwegenheim.

Vorschau Pokalrunde

Mittwoch, 28.07.10

ASV Schwegenheim II – SV Weingarten

Spielbeginn: 18:30 Uhr

G-Junioren (Bambini): Training

Am **14.07.10** findet das Training von **18:00 bis 19:00 Uhr** statt, danach starten wir in die wohlverdiente Sommerpause. Ab **18.08.10** werden wir uns dann wieder, wie gewohnt, um **17:00 Uhr** auf dem Sportplatz treffen.

Freundschaftsspiel

Im Rahmen des **Arenafests**, am **18.07.10**, findet um **14:00 Uhr** ein Freundschaftsspiel statt zwischen den G-Junioren des SV Weingarten und des FC Lustadt. **Treffpunkt** ist um **13:30 Uhr** auf dem Sportgelände.

F-Junioren

Ab **18.08.10** bieten wir immer **mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr** ein Training für die **Jahrgänge 2002/2003** an, unter der Leitung von Andreas Schulz. Für diese Trainingsgruppe sind wir noch auf der Suche nach einem Co-Trainer. Wer Lust hat, diesen Posten zu übernehmen, meldet sich bitte bei Roland Hutschenreuter (06344-6899).

Breitensport:

Ansprechpartnerin: Carmen Breuning, Tel. 0172-7771376

HINWEIS: Vom **05.07. bis zum 13.08.10** sind Sommerferien. In dieser Zeit bleibt

die **Schulturnhalle geschlossen. Der Trainingsbetrieb in den betroffenen Abteilungen wird direkt nach den Ferien wieder aufgenommen.**

Frauensportgruppe

Auf Grund vermehrter Nachfrage planen wir die Gründung einer Frauensportgruppe. Dieses Angebot soll sich nicht auf eine bestimmte Sportart beschränken, vielmehr soll von Woche zu Woche geplant werden, was man gemeinsam unternimmt. Da ist von Radfahren über Badminton bis beispielsweise Schwimmen oder Joggen alles möglich – die Entscheidung, was genau gemacht werden soll, erfolgt in Absprache mit den Teilnehmerinnen. Natürlich benötigen wir für diese Gruppe auch jemanden, der sich bereit erklärt, als Koordinatorin bzw. Ansprechpartnerin zu fungieren. Wochentag und Uhrzeit für dieses Sportangebot stehen noch nicht fest. Interessentinnen melden sich bitte bei unserer Sportwartin Carmen Breuning (s.o.).

Nordic Walking

Der Nordic-Walking-Treff findet **auch während der Sommerferien immer dienstags um 19:00 Uhr** statt. Treffpunkt ist an den Sportstätten. Auch hier sind neue „Mitläufer“ herzlich willkommen!

Homepage

Kennen Sie schon unseren Internet-Auftritt? Unter www.svw2007.de erfahren Sie alle Termine und Neuigkeiten zum Verein.

Die Vorstandschaft

Mittwoch, 14.07.10

10.00 Uhr „Aktiv ab 50“: Nordic-Walking mit und ohne Stöcke, Treffpunkt am Friedhof

Freitag, 16.07.10

19.00 Uhr Bistroabend: Es gibt Frikadellen und Kartoffelsalat

Sonntag, 18.07.10

10.15 Uhr Gottesdienst

Verwaltung des Gemeindehauses

Bitte wenden Sie sich an Herrn Besau, Tel. 4079, wenn Sie das Gemeindehaus für private Zwecke mieten wollen. Frau Gödelmann macht die Verwaltung des Gemeindehauses und die Schlüsselübergabe.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Weingarten

Gottesdienstordnung und sonstige Hinweise siehe bitte unter Lustadt, Kath.

Pfarramt Lustadt/Weingarten/Zeiskam

Beichtgelegenheit

Gelegenheit zur Beichte besteht samstags eine Stunde vor der Voraabendmesse, wenn in Weingarten oder Zeiskam die Hl. Messe gefeiert wird.

Kath. Kirchenchor Weingarten

Liebe Sängerinnen und Sänger, das erste Treffen zur Singstunde nach den Sommerferien wird im Amtsblatt bekannt gegeben.

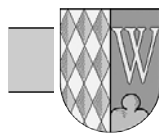
ökumenische Krabbelgruppe

Wir treffen uns jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus in Weingarten (gegenüber der prot. Kirche, Obergeschoss). Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen!

Katholische öffentliche Bücherei Weingarten

In der kath. Bücherei Weingarten gibt es wieder tolle Bücher, Kassetten, CD's und einige Videos. Schau doch mal rein.

Öffnungszeiten: sonntags: 13.00 Uhr - 14.00 Uhr
donnerstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr



Westheim (Pfalz)

www.westheim-pfalz.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde

der Ortsbürgermeisterin fällt aus

In der Zeit vom 05. Juli bis 13. August (Sommerferien) findet **keine** Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin und der Ortsbeigeordneten statt. Ab Mittwoch, 18. August sind wir zur üblichen Zeit 19 bis 20 Uhr wieder im Bürgermeisterzimmer für Sie da.

In dringenden Angelegenheiten sind natürlich Termine nach Absprache möglich Tel.: 0174 3223389.

Inge Volz, Ortsbürgermeisterin

Öffnungszeiten Gemeindesekretariat

Das Gemeindesekretariat, im Bürgermeisterzimmer im Bürgerhaus hat wie folgt geöffnet:

montags 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
mittwochs 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Telefon: 06344 5635, Fax: 06344 9432738, E-Mail: westheim-pfalz@t-online.de.

Bücherei-Öffnungszeiten

Die Bücherei der Ortsgemeinde Westheim, untergebracht in der Grundschule Westheim, ist wie folgt für die Bevölkerung geöffnet:
freitags von 09:30 Uhr - 10:00 Uhr und
von 11:30 Uhr - 11:45 Uhr.

Während der Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Jugendtreff Westheim

Industriestr. (neben der Feuerwehr)

Öffnungszeiten:

Montags 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr Mädchentreff (ab 11 Jahren)
Mittwochs 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr Jugendtreff (ab 11 Jahren)

Im Jugendtreff könnt Ihr Kicker spielen, eure Musik hören, kochen, Karten u. Brettspiele spielen, Filme schauen und vieles mehr! Eure Ideen werden gerne umgesetzt!

Auf viele Westheimer Jugendliche freuen sich Kim Hellmann und Traudel Siegfarth, Jugendpflegerin Verbandsgemeinde
Kontakt: g.siegfarth@vg-lingenfeld.de oder Handy: 0173 6450000

Kirchliche Mitteilungen

Protestantische Kirchengemeinde Weingarten

Protestantisches Pfarramt Pfarrer Philipp Walter, Tel. 5150: Hauptstr. 37, 67366 Weingarten;

Email: pfarramt.weingarten@evkirchepfalz.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.prot-kirche-weingarten-pfalz.de

Wochenspruch: „Und nun spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst: ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein.“ (Jesaja 43, 1)

Sonntag, 11.07.10

9.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 13.07.10

9.00 Uhr Ökumenische Krabbelgruppe Wir treffen uns jeden Dienstag von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr im Protestantischen Gemeindehaus, Obergeschoss. Kinder aller Konfessionen bis 3 Jahre sind bei uns herzlich willkommen.

3. Workshop zur innerörtlichen Gestaltung und Verkehrsberuhigung

Alle Stellen im Ort, die in den vorangegangenen Treffen von unseren Bürgerinnen und Bürgern angesprochenen wurden, sind in einem dreistündigen Rundgang besichtigt worden. Es wurden konstruktive Lösungsvorschläge gemacht, die jetzt in die Planung von Herrn Prof. Dennhardt aufgenommen werden. Der Parkraum muss in der Jahnstraße und in der Hauptstraße runter von den Gehsteigen auf die Straße. In der Unteren Straße sollte noch ein weiteres Grünbeet den Verkehr bremsen. Viele Autofahrer treten nämlich nach den Verschenkungen am Ortseingang von Lingenfeld kommend, wieder bis zur Kreuzung unverantwortlich aufs Gas. Die Gehsteige sind dort zum Teil sehr schmal und aus dem Schlittweg laufen viele Kinder auf ihrem Schulweg entweder über die Hauptstraße zur Westheimer Schule oder bis zur Oberen Straße zur Bushaltestelle. Vor der Kirche ist ein weiterer Punkt, der gestalterisch verbessert und verkehrssicherer sein könnte. Die Raiffeisenstraße ist eine Gemeindestraße, daher kann dort relativ schnell ein Rankgerüst mit Begrünung aufgestellt und 30 km Begrenzung angeordnet werden. An der Kreuzung im Ort und an der Ecke Hasensprung/Hauptstraße wurde angeregt auch mal über einen Minikreisel nachzudenken. Bei der Ecke Mühlweg/Hauptstraße/Bahnhofstraße und Feldweg sind die unterschiedlichen Straßeneinmündungsbereiche zu beachten. Aber auch dort sollte eine gestalterische und sichere Verbesserung gefunden werden. Das Büro Dennhardt wird nun die Vorschläge planerisch umsetzen. Mit diesen Plänen können wir ab September die Fachbehörde LBM und das Ministerium beteiligen. Da ausser der Raiffeisenstraße immer Landesstraßen betroffen sind, brauchen wir deren Unterstützung und Genehmigung.

Wir bedanken uns hier auch ausdrücklich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die bei allen bisherigen Workshops dabei waren.

Inge Volz
Ortsbürgermeisterin

Nachrichten und Hinweise

Glück- und Segenswünsche



Frau Irma Wagner wurde 80 Jahre alt. Ortsbürgermeisterin Volz gratulierte ihr im Namen der Ortsgemeinde Westheim sehr herzlich, Bürgermeister Thomas überbrachte die Glückwünsche der Verbandsgemeinde Lingenfeld



Herr Friedrich Ritter feierte seinen 95. Geburtstag. Es gratulierten Ortsbeigeordneter Leibeck für die Ortsgemeinde Lingenfeld, Ortsbürgermeister Lothringen für die Ortsgemeinde Lustadt (Herr Ritter war lange Jahre Revierförster in Lustadt), Bürgermeister Thomas für die Verbandsgemeinde Lingenfeld. Herr Thomas überbrachte auch die Glückwünsche des Kreises.

Wir gratulieren:

01.07.	Ritter, Friedrich, Gartenweg 5	95 Jahre
10.07.	Kairies, Else, Gartenweg 5	100 Jahre
11.07.	Rohe, Emma, Gartenweg 5	90 Jahre
13.07.	Holzhäuser, Gertrud, Schillerstr. 3	76 Jahre
14.07.	Kabs, Willfried, Richard-Wagner-Str. 2	72 Jahre

Eröffnung Boulebahn

Am Freitag, 9. Juli eröffnen wir um 16 Uhr die Boulebahn an der Draisenstation.

Die Bevölkerung ist dazu herzlich willkommen.

Die Boulebahn wurde in Eigenleistung mit Hilfe von Sponsoren errichtet. Federführend beim Bau der Bahn waren die Männer von Wir für Westheim, Paul Grabau, die Firma Scheid & Grabau GmbH sowie die Familie Bauer.

Mein Dank gilt den Sponsoren und allen die tatkräftig mitarbeiteten.

Inge Volz
Ortsbürgermeisterin

Elternfest in der Kita „Löwenzahn“ Westheim

Am Samstag, 26.06.2010 fand in der Kita „Löwenzahn“ in Westheim ein Elternfest statt. Der Nachmittag stand unter dem Motto „Farben“. Zu Beginn zeigten die Kita-Kinder die Bilderbuchgeschichte „Kennt ihr „Blauland“. In diesem Land war alles blau, die Blumen, die Gräser, die Sonne und der Mond. Selbst die Menschen in diesem Land, die Fizzli-Puzzlis, waren blau. Dem Farbenkönig vom Nachbarland taten die Fizzli-Puzzlis leid und er schenkte ihnen Farben. So wird das Blauland bunter und bunter und die Fizzli-Puzzlis waren fröhlicher als zuvor. Mit dem Lied „Im Land der Blaukarierten“ endete die Vorstellung der Kinder und alle, Groß und Klein wurden eingeladen zum Kreativ sein. Die Erzieherinnen stellten an Mitmachaktionen Farben und Materialien (Holz, Tontöpfe) bereit um die Kita noch bunter und schöner werden zu lassen. Der Zaun kann nun mit bunten Latten verschönert werden und die Eiche wird in einen bunten Klangbaum verwandelt. Zum Andenken an den kreativen Nachmittag durfte jeder einen selbstbemalten Stein mit nach Hause nehmen. Das Fest klang nach einem gemeinsamen Essen vom bunten Büffet, das Eltern und Erzieher zusammengestellt hatten in fröhlicher Runde aus.

Vereinsnachrichten

Turnverein 1892 e. V. Westheim

Aktive - Vorschau

Sonntag,	11.07.2010	16:00 Uhr	TVW : SV Rohrbach
Sonntag,	18.07.2010	17:00Uhr	ASV Schwegenheim : TWV
Mittwoch,	28.07.2010	18:30Uhr	FV Heiligenstein 2 : TVW

Trainingszeiten:

Freitag,	09.07.2010,	19:00 Uhr
Dienstag,	13.07.2010,	19:00 Uhr
Donnerstag,	15.07.2010,	19:00 Uhr
Freitag,	16.07.2010,	19:00 Uhr
Montag,	19.07.2010,	19:00 Uhr
Freitag,	23.07.2010,	19:00 Uhr
Montag,	26.07.2010,	19:00 Uhr
Donnerstag,	29.07.2010,	19:00 Uhr
Freitag,	30.07.2010,	19:00 Uhr

Kommen Sie zum Sportgelände und unterstützen Sie tatkräftig unsere Jungs und unseren neuen Trainer Wolfgang Steubing! Wir freuen uns auf eine neue spannende Saison!

Breitensport

Während der Ferien finden keine Übungsstunden statt.

Weitere Info's und Aktuelles finden Sie auch unter www.tv-westheim.de

Die Vorstandschaft

Wir für Westheim Nachrichten

Die beiden flugunfähigen Störche sind wieder in Ihr Heimatquartier nach Bornheim umgesiedelt. Leider war es uns auch dieses nicht vergönnt ein Storchenpaar anzusiedeln. Es wurden aber immer öfter Storchenpaare gesichtet die das Storchenneest begutachteten und sich zeitweise dort aufhielten.

Hoffen wir auf einen neuen Versuch im nächsten Jahr.

Einladung zum Storchenfest am 11.07.2010 in Bornheim Wir fahren wieder mit den Fahrrädern zum Storchenfest nach Bornheim.

Intersierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt 11.07.2010 10.00 Uhr Gartenweg.

Unser nächster Stammtisch findet am 05.08.10 16.00 Uhr im Landgasthof statt.

Am 17.08. findet unser diesjähriges Grillfest an der Grillhütte statt.

Die Mitstreiter von Wir für Westheim sind recht herzlich mit Ihren Frauen eingeladen.

Die Gruppe Wir für Westheim und der Angelsportverein Westheim bedanken sich recht herzlich bei den Familien König/Stubenrauch für die Spende einer Sitzgarnitur.

Am Freitag den 9.07.10 16.00 Uhr wird die Boulebahn offiziell durch die Ortsbürgermeisterin eröffnet.

Die Bewirtung wird von der Draisenstation Fam. Bauer erfolgen.

Kirchliche Mitteilungen

Protestantische Kirchengemeinde Westheim

Prot. Pfarramt Westheim,

Tel: 06344 / 938164; Fax: 06344 / 939855; Internet: www.evkirche-westheim-lingenfeld.de mail: pfarramt.westheim@evkirchepfalz.de

SONNTAG, 11.07., 6. SONNTAG NACH TRINITATIS

Wochenspruch: „So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jes. 43,1)

10.30 Uhr, Prot. Kirche Westheim: Gemeindegottesdienst (Pfrin Andrea Ullemeyer) mit Taufe von Anouk Jochem, Tochter von Tanja und Alexander Jochem, Lingenfeld

MITTWOCH, 14.07.

10.00 Uhr, Treffpunkt Spielplatz Schwegenheim: Zwergenkrabbelgruppe - alle Kinder von 0-3 Jahren sind mit ihren Mamas und Papas gerne eingeladen mit uns zu spielen, singen und Spaß zu haben. Heute: Wir gehen auf den Spielplatz nach Schwegenheim. - Nähere Infos erhalten Sie bei Bettina Knoch, Tel. 06344/9442343

SONNTAG, 18.07., 7. SONNTAG NACH TRINITATIS

Wochenspruch: „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ (Eph 2,19)

09.30 Uhr, Prot. Kirche Westheim: Gemeindegottesdienst

Missionarisches Projekt Westheim des Südwestdeutschen

Gemeinschaftsverbandes (SGV) und des E-Pfalz

Unsere Veranstaltungen:

Hauskreis: Montag von 19:45 Uhr bis ca. 21:30 Uhr

Bei Familie Scherer Schulstraße 13, Tel.: 06344 929656
0178 4884278

Jungschar: Mittwoch von 16:00 Uhr - 17:30 Uhr im Jugendtreff Westheim Industriestraße (neben der Feuerwehr) für Jungs & Mädchen im Alter von 6 - 12 Jahren.

Nicht in den Ferien

Jugendkreis: Freitag von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr im Jugendtreff Westheim für Jungs und Mädchen ab 13 Jahren

Nicht in den Ferien

Mitteilungen anderer Behörden

Öffentliche Bekanntmachung

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum

DLR Rheinpfalz

Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Lustadt-Süd

Aktenzeichen: 41033-HA10.3.

67433 Neustadt, den 05.07.2010

Konrad-Adenauer-Str. 35

Telefon: 06321/671-0

Telefax: 06321/671-1250

E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de

Internet: www.dlr.rlp.de

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Lustadt-Süd

Ausführungsanordnung

gemäß § 61 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794)

I. Anordnung

1. Mit Wirkung vom **20. August 2010** wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Lustadt-Süd angeordnet.

2. Die nach den § 34 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums sind aufgehoben.

II. Hinweise

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes hat folgende rechtliche Wirkungen:

1. Die Abfindung jedes Beteiligten tritt in rechtlicher Beziehung an die Stelle seiner alten Grundstücke und Rechte. Die im Flurberei-

nigungsplan aufgeführten neuen Teilnehmer werden Eigentümer der für sie ausgewiesenen Grundstücke.

2. Rechte und Pflichten, die durch den Flurbereinigungsplan abgelöst oder aufgehoben werden, erlöschen; neue im Flurbereinigungsplan begründete Rechte und Pflichten entstehen. Die öffentlichen und privatrechtlichen Lasten der alten Grundstücke gehen, soweit sie nicht aufgehoben oder abgelöst werden, auf die neuen Grundstücke über.

3. Die im Flurbereinigungsplan getroffene Regelung öffentlicher Rechtsverhältnisse wird wirksam.

4. Mit dieser Ausführungsanordnung enden die rechtlichen Wirkungen der "Vorläufigen Besitzeinweisung" vom 27.10.2008 und 23.02.2010 (§ 66 FlurbG).

5. Anträge auf Beteiligung von Nießbrauchern an den dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträgen, auf Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder auf Regelung des Pachtverhältnisses (§§ 69 und 70 FlurbG) sind - soweit sich die Beteiligten nicht einigen können - gemäß § 71 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung beim DLR Rheinpfalz zu stellen.

III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.08.2009 (BGBl. I S. 2870), wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

Begründung

1. Sachverhalt:

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 1 FlurbG bekannt gegeben.

Den im Anhörungstermin vom 27.04.2010 und innerhalb der Frist von 2 Wochen nach diesem Termin erhobenen Widersprüchen gegen den Flurbereinigungsplan wird durch den Nachtrag I abgeholfen.

Der Flurbereinigungsplan ist seit dem 22.06.2010 unanfechtbar.

2. Gründe

2.1 Formelle Gründe

Diese Anordnung wird vom Dienstleistungszentrum ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz als zuständige Flurbereinigungsbehörde erlassen (§ 3 Abs. 1 FlurbG).

Rechtsgrundlage ist der § 61 FlurbG.

Die formellen Voraussetzungen des § 61 FlurbG zur Ausführungsanordnung liegen vor.

2.2 Materielle Gründe

Mit dieser Anordnung und dem genannten Stichtag entstehen die Ansprüche auf Ausbau der geplanten Anlagen, Geldzahlungen, Erstattungen und Pachtregelungen, vor allem aber gehen alle Rechte über. Rechtsgeschäftliche Verfügungen werden ab dem genannten Zeitpunkt über die neuen Grundstücke getroffen.

Die materiellen Voraussetzungen des § 61 FlurbG zur Ausführungsanordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens. Die aufschiebende Wirkung des Rechtsbehelfs hätte zur Folge, dass der Grundstücksverkehr erheblich erschwert würde. In diesem Falle müssten die Teilnehmer bei der Veräußerung oder Belastung nach wie vor über die rechtlich noch existenten alten Grundstücke verfügen.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Vereinfachte Flurbereinigung Lustadt-Süd investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz,
Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt,**

oder wahlweise bei der

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion,

- Obere Flurbereinigungsbehörde -

Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier,

einzu legen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Im Auftrag

Gez.

Gerd Hausmann

Die Biotonne möchte unter die Leute

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Germersheim macht mit einer großangelegten Plakat- und Briefaktion auf die Vorteile der Biotonne

aufmerksam. Dabei werden rd. 16.000 Eigentümer angeschrieben auf deren Anwesen derzeit keine Biotonne steht.

Hintergrund dieser Aktion ist, dass Analysen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft (ZAS) ergaben, dass nahezu ein Drittel aller Abfälle in der Restmülltonne eigentlich in die Biotonne gehören und somit zu deutlich günstigeren Gebühren entsorgt werden könnten.

Bereits durch Reduktion der organischen Anteile des Restmülls um die Hälfte könnten rd. 350.000 Euro pro Jahr für den Landkreis eingespart werden.

Mit dem Versenden eines Folders samt Anschreiben soll einerseits auf die günstigen Gebühren für die Biotonne aufmerksam gemacht werden und andererseits auf zusätzliche Vorteile, die Biotonnennutzern zuteil werden. Diese bestehen z.B. darin, dass auch nichtsperrige Gartenabfälle kostenlos an Häckselplätzen und Wertstoffhöfen angeliefert werden können.

Einen zusätzlichen Anreiz gibt es auch. Die Verwaltung wird unter allen bis zum 31. August eingehenden Bestellungen einer Biotonne insgesamt 50 Gutscheine in Höhe der Jahresgrundgebühr einer 80l Tonne verlosen.

ADD untersagt Fördermitgliederwerbung der „Organisation für Notleidende Kinder e. V. (ONK)“ in Rheinland-Pfalz

Trier/Rheinland-Pfalz - Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) - landesweite Spendenaufsicht in Rheinland-Pfalz - hat dem Verein „**Organisation für Notleidende Kinder e. V. (ONK)**“ mit Sitz in Wismar/Mecklenburg-Vorpommern und Geschäftssitz im hessischen Allendorf mit sofort vollziehbarer Verbotsverfügung Spendensammlungen und die Einwerbung von Fördermitgliedern in Rheinland-Pfalz untersagt. Das Sammlungsverbot ist bestandskräftig.

Die Organisation für Notleidende Kinder e.V. (ONK) führt öffentliche Spendenaufrufe durch und lässt durch Werbeagenturen Fördermitglieder einwerben.

Nach umfangreicher sammlungsrechtlicher Prüfung ist der ADD im Überprüfungszeitraum insgesamt keine angemessene Verwendung der Sammlungserträge für die in der Öffentlichkeit beworbenen Hilfsdienste nachgewiesen worden.

Insbesondere die hohen Kosten für Werbung und Verwaltung sowie die mangelnde Bereitschaft eine satzungsgemäße Zuordnung der Kosten für die in der Schweiz und in Liechtenstein beauftragten Unternehmen vorzunehmen, führt zu erheblichen sammlungsrechtlichen Zweifeln an einer zweckentsprechenden Verwendung der Sammlungserträge.

Der Verein wurde darüber hinaus verpflichtet, alle rheinland-pfälzischen Fördermitglieder über das sofort vollziehbare Sammlungsverbot schriftlich zu informieren und den Einzug von Förderbeiträgen sowie Geldspenden zu stoppen.

Sollten in Rheinland-Pfalz weiterhin Spendensammlungen und Spendeinzüge im Namen der Organisation für Notleidende Kinder E.V. (ONK) erfolgen, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Um Verwechslungen mit Vereinen ähnlichen Namens zu vermeiden, bittet die ADD um eine genaue Beachtung und Benennung des Vereinsnamens inklusive der Ortsbezeichnung.

Die ADD informiert regelmäßig auf ihren Internetseiten über eingeleitete Maßnahmen im Spendenwesen.

Was sonst noch interessiert

Jehovas Zeugen in Lingenfeld

Zusammenkünfte im Königreichssaal, Iggelheimer Str. 12, Speyer

Sonntag, 11. Juli 2010

18.00 Uhr

Öffentlicher biblischer Vortrag: „Ein guter Anfang für die Ehe“ anschließend Bibelstudium anhand des Themas: „Welche guten Gründe gibt es für Frauen, sich unterzuordnen?“ (1. Korinther 11:3)

Freitag, 16. Juli 2010 bis Sonntag, 18. Juli 2010

Kongress der Zeugen Jehovas in Frankfurt (Commerzbank-Arena)

Die Glaubensangehörigen der örtlichen Gemeinde der Zeugen Jehovas versammeln sich zu dem diesjährigen Kongress unter dem Motto „Bleibt Jehova nahe!“, der in der Commerzbank-Arena in Frankfurt abgehalten wird.

Der dreitägige Kongress beginnt am Freitag, den 16. Juli 2010, um 9.20 Uhr. Das Kongressmotto stützt sich in erster Linie auf den biblischen Gedanken aus dem Jakobusbrief, Kapitel 4, Vers 8. Im Fokus des Interesses steht die Stärkung des eigenen Glaubens. Der Eintritt zum Kongress ist frei. Es gibt keine Geldsammlungen. Interessierte Gäste sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.